



ANLAGE A4

**RESSORT LANDWIRTSCHAFT,
FORSTWIRTSCHAFT, TOURISMUS UND
BEVÖLKERUNGSSCHUTZ**

**PERFORMANCE-PLAN
2021-2023**



Inhaltsverzeichnis

Landwirtschaft	3
Forstwirtschaft	17
Funktionsbereich Tourismus	28

Landwirtschaft

(1) Steuerungsbereich und Umfeldentwicklung

Steuerungsbereich

Die Abteilung 31 ist die öffentliche Dienstleistungs- und Verwaltungsorganisation für die Landwirtschaft, sie hat in diesem Bereich folgende Zuständigkeiten:

- Förderung der landwirtschaftlichen Tätigkeit in Anwendung gemeinschaftlicher, staatlicher und Landesbestimmungen, Förderung von in der Landwirtschaft tätigen Verbänden und Organisationen, Umsetzung des EU-Qualitätspaketes;
- Koordinierung und Überwachung im Bereich Tierhaltung, Viehversicherungen, Imkerei;
- Weinmarktordnung, Obst- und Gemüsemarktordnung, Führung der Weinbergrolle, Obst- und Weinbau, Landespflanzenschutzdienst, Kontrolle und Zertifizierung des Saatgutes sowie von Baum- und Rebschulen und Führung des Verzeichnisses der Gärtnereien;
- Erstniederlassung, geschlossene Höfe, Nutzungsrechte und Agrargemeinschaften, Steuervergünstigungen;
- ländliches Bauwesen, Urlaub am Bauernhof, Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien, Flurbereinigung, soziale Landwirtschaft;
- Führung des Land- und forstwirtschaftlichen Informationssystems LAFIS;
- Entwicklungsplan für den ländlichen Raum;
- Vergabe von vergünstigtem Treibstoff, Landmaschinenregister, Unwetterschäden, Notstandmaßnahmen, biologische Landwirtschaft;
- Tiergesundheit, Tierseuchenprophylaxe, Tierkennzeichnung, Tierkörperentsorgung, Tierschutz.

Externer Kontext

Die Südtiroler Landwirtschaft ist charakterisiert durch kleine, in der Regel familiäre Betriebsstrukturen sowie durch Hangneigung und Höhenlage im Berggebiet.

Eine große Herausforderung für die Landwirtschaft wird in den nächsten Jahren die gesellschaftspolitische Akzeptanz von in der Landwirtschaft gängigen Praktiken sein, wie beispielsweise die Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln und Gülle, ebenso die Sicherung eines akzeptablen Einkommens für die bäuerlichen Betriebe sowie der Erhalt möglichst vieler landwirtschaftlicher Betriebe.

Die durch COVID 19 bedingten Einschränkungen werden vor allem für die Weinwirtschaft in den kommenden 2 – 3 Jahren noch eine Herausforderung bilden, wogegen die Auswirkungen für die Obst- und Milchwirtschaft nicht unbedingt negativ sind.

Die Landwirtschaft ist mit ihren hochwertigen Produkten abhängig von Konkurrenz und Preisschwankungen am Markt und vom Konsumverhalten der Bürger.

Der COVID-bedingte Lock Down hat bewiesen, wie wichtig eine regionale Grundversorgung mit Nahrungsmitteln ist; dies wird auch Auswirkungen auf eine künftige landwirtschaftliche Produktion haben.

Daraus ergibt sich für viele Betriebe die Notwendigkeit einer verstärkten Diversifizierung und somit eines Strukturwandels in Richtung Multifunktionalität, auch im Zuge der Hofübergabe.

Die Auswirkungen des Klimawandels auf die Landwirtschaft sind mittlerweile belegt und klar ersichtlich und führen zu Ertragseinbußen. Außerdem tauchen immer wieder neue Schadorganismen in den Bereichen Obst-, Wein- und Gemüsebau auf, die sich dauerhaft ansiedeln können.

Eine weitere wichtige Herausforderung für die Südtiroler Landwirtschaft ist die Implementierung der neuen gemeinsamen Agrarpolitik.

Interner Kontext

Eine Stärke der Abteilung ist die bürgernahe Ausrichtung, vor allem auch durch die dezentralen Strukturen (Bezirksämter Ost und West mit Außenstellen in Brixen und Bruneck, soweit die Außenstelle Neumarkt).

Es fand eine starke Konzentration der Fördermittel auf das Berggebiet, speziell auf das extreme Berggebiet, statt, ein starkes Augenmerk wurde auf die Beratung und Forschung im Bereich Berglandwirtschaft gelegt, ebenso wurde der Aufbau eines umfangreichen Informationssystems vorangetrieben.

Negativ anzumerken sind: die ständigen und unkoordinierten Änderungen von gesetzlichen Rahmenbedingungen auf EU- und Staatsebene, welche für eine Verwaltung eine große Herausforderung darstellen, ebenso der steigende Verwaltungsaufwand bei gleichzeitiger Notwendigkeit des Personalabbaues und der Kosteneinsparung. Auch der interne Verwaltungsaufwand in formalrechtlicher Hinsicht steigt ständig (z.B. Kontrollen durch den Rechnungshof, Audits der EU-Kommission).

Die Informatisierung hält nicht mit den Anforderungen stand. Die IT-technische Begleitung erfüllt die Anforderungen bei weitem nicht.

Ein wesentlicher Unsicherheitsfaktor ist mittelfristig eine nicht programmierbare Beihilfengewährung aufgrund der unsicheren Haushaltsausstattung.

Durch den Lock Down und die Einführung des Smart Workings ist die Verwaltung kurzfristig vor große Herausforderungen gestellt worden. Auch 2021 wird die Herausforderungen jene sein, einen praktikablen Mix zwischen Schalterdienst und telematischen Verfahren anzuwenden, vor allem bei Massenansuchen wie Treibstoffmeldungen, Maschinenumschreibungen und Tiergesundheitsprämie.

(2) Strategische Ziele

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.
1 Die Ökologisierung und die Biodiversität in der Landwirtschaft nehmen zu und das Tierwohl ist verbessert.						
1 Landwirtschaftliche Betriebe mit biologischer Wirtschaftsweise	Anzahl	1.497	1.580	1.650	1.750	◐

2	Flächen, die biologisch bewirtschaftet werden	ha	9.700,00	10.700,00	11.100,00	11.200,00	◀
3	Betriebe, die am Agrarumweltprogramm teilnehmen (Vorhaben 10.1.1 Grünland)	Anzahl	6.117	5.500	5.500	5.500	◀
4	Beihilfen zur Förderung der Tierwohls und der Tiergesundheit	Anzahl	-	4.000	4.000	4.200	◀

Die Ökologisierung der Landwirtschaft kann zum einen über die biologische Wirtschaftsweise gemessen werden, und andererseits über das Verhältnis von Laufställen zu Anbindeställen in der Förderung, was das Tierwohl erheblich verbessert. Im Bio-Bereich ist die Haltung von Rindern in Laufställen vorgeschrieben; im Bereich der Förderung ist für den Bau von Laufställen ein höherer Beihilfesatz vorgesehen.

Weiters ist die Ökologisierung über die Teilnahme am Agrarumweltprogramm (Maßnahme 10, Vorhaben 10.1.1 Grünland des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum 2014 - 2020) messbar, das einen reduzierten Viehbesatz vorschreibt sowie den Herbizideinsatz untersagt. Außerdem geben die Zahlen der Tierseuchenbekämpfung einen Überblick zur Tiergesundheit.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
2	Der Strukturwandel und die Nachhaltigkeit in der Landwirtschaft sind durch Begleitmaßnahmen unterstützt.						
1	Geförderte Erstniederlassungen von Junglandwirten	Anzahl	235	245	245	245	◀
2	Ausgleichzulage: Ansuchen	Anzahl	8.133	8.350	8.350	8.300	◀
3	Ausgleichszulage: geförderte Fläche	ha	56.194,56	60.000,00	60.000,00	60.000,00	◀
4	Agrarumweltzahlungen: Ansuchen	Anzahl	6.117	5.500	5.500	5.500	◀
5	Agrarumweltzahlungen: geförderte Fläche	ha	38.229,87	35.000,00	35.000,00	35.000,00	◀

Ein moderater Strukturwandel ist auch in der Südtiroler Landwirtschaft notwendig und sinnvoll, sollte aber soweit als möglich auch gesteuert und unterstützt werden. Natürlich wird dieser primär von wirtschaftlichen, gesellschaftspolitischen, arbeitstechnischen und gesetzlichen Faktoren bestimmt. In begrenztem Ausmaß haben aber auch Politik und Verwaltung ein bestimmtes Steuerungspotential, unter anderem durch obgenannte Beihilfen. Dieser Strukturwandel wird durch eine umfangreiche Beratung begleitet und unterstützt, sowohl im Obst-Weinbau als auch in der Bergwirtschaft, mit starker Unterstützung der Beratungsdienste mit Landesmitteln.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
3	Die Diversifizierung der pflanzlichen Produktion in der Berglandwirtschaft ist gefördert.						
1	Beihilfen für die Erstellung von Strauchbeeren- und Steinobstanlagen: Geldmittel	Euro	10.520,00	0,00	0,00	0,00	◀
2	Beihilfen für die Erstellung von Strauchbeeren- und Steinobstanlagen: Ansuchen	Anzahl	4	0	0	0	◀
3	Anbaufläche Steinobst	ha	196,31	200,00	200,00	250,00	◀
4	Anbaufläche Beerenobst	ha	71,48	65,00	160,00	100,00	◀
5	Anbaufläche Feldgemüse	ha	539,03	400,00	600,00	650,00	◀
6	Anbaufläche Kräuter	ha	30,30	20,00	35,00	40,00	◀
7	Finanzierte Fläche für den umweltschonenden Getreideanbau	ha	-	60,00	60,00	60,00	◀
8	Ansuchen für Beihilfen für den umweltschonenden Getreideanbau	Anzahl	-	40	40	60	◀

Nachdem jährlich Betriebe aus der Milchproduktion aussteigen, bieten vor allem in den Mittelgebirgslagen die genannten Kulturen interessante Alternativen zur Milchwirtschaft.

Die Beihilfen für die Erstellung von Strauchbeeren- und Steinobstanlagen werden nicht mehr vergeben.

Die Indikatoren Nr. 7 und 8 wurden neu eingefügt.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.
4	Die in der Landwirtschaft Tätigen sind gut ausgebildet und beraten.					
1	Teilnehmer an Aus- u. Weiterbildungskursen für den professionellen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln	Anzahl	0	0	0	0
2	Ausbezahlte Förderungen an Beratungsorganisationen	Euro	3.770.000,00	3.700.000,00	3.700.000,00	3.700.000,00
3	Beratungsstunden von Beratungsorganisationen für in der Landwirtschaft tätige Personen	h	50.414,00	54.000,00	54.000,00	54.000,00
4	Anzahl der Fachschulen für die Ausbildung in der Landwirtschaft	Anzahl	6	6	6	6

Die Ausbildung der Landwirte ist ein wesentlicher Bestandteil der erfolgreichen Führung eines landwirtschaftlichen Betriebes; es besteht die Möglichkeit, Kurse zu besuchen und/oder Beratung in Anspruch zu nehmen (Beratungsring für Obst- und Weinbau, BRING-Beratungsring Berglandwirtschaft, SBB, Bioland, Südtiroler Obstversteigerung, Kohvieh, Pustertaler Saatbau, Konsortium Südtiroler Baumschuler, MEG). Diese Organisationen werden mit Landesgeldern unterstützt.

Anmerkung zum Indikator Nr. 1: Die Kurse für den Erhalt des Befähigungsausweises für berufliche Verwender von Pflanzenschutzmitteln wurden an externe Veranstalter übergeben; im Jahr 2020 finden im Amt 31.2 die letzten 2 Kurse statt, mit geschätzten 100 Teilnehmern.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

(3) Entwicklungsschwerpunkte

1	Reform der Beihilfen in der Landwirtschaft
2015	Die Überarbeitung der freigestellten Beihilferegelungen ist abgeschlossen, die Bestimmungen sind der EU-Kommission mitgeteilt
2016	Genehmigung sämtlicher notifizierungspflichtigen Beihilferegelungen
2017	Zwischenbilanz, eventuell notwendige Anpassung an die finanzielle Verfügbarkeit, Notifizierung der Kriterien „Berechnung“ sowie der Kriterien „Beihilfen für Qualitätsregelungen“
2018	Nochmalige Überprüfung der Beihilferegelungen
2019	Vorbereitung auf das Jahr 2020, in dem die Notifizierungen ablaufen und neu notifiziert werden müssen
2020	Überarbeitung der Förderkriterien in Hinblick auf die reduzierten Finanzmittel sowie die Umstellung auf das Ausschreibungs-System
2021	Verlängerung aller geltenden freigestellten und notifizierten Beihilferegelungen voraussichtlich bis zum 31.12.2021 infolge der Verlängerung der Geltungsdauer der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 sowie der Rahmenregelung der EU für staatliche Beihilfen im Agrarsektor 2014-2020
2022	Überarbeitung bzw. Ausarbeitung der Beihilferegelungen für die Landesförderung aufgrund der neuen EU-Bestimmungen auf dem Gebiet der staatlichen Beihilfen für den Agrarsektor
2023	Weitere Anpassung der geltenden Beihilferegelungen an das neue EU-Beihilfenrecht im Agrarsektor

Die Notifizierungen verfallen theoretisch im Jahr 2020, wo dann alle Beihilferegelungen erneut notifiziert werden müssen.

Da das neue Beihilfenrecht im Agrarsektor nicht zeitgerecht erlassen wird und somit die geltenden EU-Bestimmungen auf diesem Gebiet voraussichtlich bis zum 31.12.2021 verlängert werden, müssen die auf Landesebene genehmigten Staatsbeihilfen zugunsten des Landwirtschaftssektors auch verlängert werden, da diese sonst am 31.12.2020 verfallen.

Sobald die neuen EU-Bestimmungen für staatliche Beihilfen im Agrarsektor in Kraft treten, werden die Beihilferegelungen überarbeitet bzw. neu ausgearbeitet.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

2	Umsetzung des nationalen Aktionsplans zur nachhaltigen Verwendung von Pflanzenschutzmitteln
2015	Planung, Organisation und Beginn der Aus- und Weiterbildungskurse für die Ausstellung bzw. Verlängerung der Befähigungsausweise
2016	Alle Geräte zur Ausbringung von Pflanzenschutzmitteln sind an einer autorisierten Prüfstation einer funktionalen Überprüfung unterzogen worden (mit Ausnahmen)
2017	Umsetzung der kontinuierlichen Ajournerung des nationalen Aktionsplanes bzw. anderer diesbezüglicher gesetzlicher Vorgaben
2018	Umsetzung der zusätzlichen Vorgaben der Ministerien für Landwirtschaft und Gesundheit
2019	Umsetzung der kontinuierlichen Ajournerung des neuen nationalen Aktionsplanes bzw. anderer diesbezüglicher gesetzlicher Vorgaben

2020	Weitere Anpassungen am neuen Aktionsplan
2021	Weitere Anpassungen am neuen Aktionsplan
2022	Ev. Anpassungen in Umsetzung der Rahmenprogramme der Europäischen Kommission (Green Deal und F2F Strategie)
2023	Ev. Anpassungen in Umsetzung der Rahmenprogramme der Europäischen Kommission (Green Deal und F2F Strategie)

Die Richtlinie 2009/128/EG über einen Aktionsrahmen der Gemeinschaft für die nachhaltige Verwendung von Pestiziden wurde in Italien mit dem Legislativdekret vom 14. August 2012, Nr. 150 umgesetzt, das den Regionen und Autonomen Provinzen einige Zuständigkeiten überträgt und im Speziellen:

- die Koordinierung der Umsetzung der Maßnahmen des "Nationalen Aktionsplanes" auf Landesebene, Durchführung der Kontrollen und Übermittlung der Berichte an die zuständigen Ministerien;
- die Organisation der Aus- und Fortbildung für Anwender, Vertrieber von Pflanzenschutzmitteln sowie für Berater;
- die Information und Sensibilisierung der Öffentlichkeit über den Einsatz von Pflanzenschutzmitteln;
- die Kontrolle der Pflanzenschutzgeräte und der Prüfstellen;
- spezifische Maßnahmen zum Schutze der aquatischen Umwelt und des Trinkwassers und zur Verringerung der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln in bestimmten Gebieten;
- Pflanzenschutz mit geringem Pflanzenschutzmitteleinsatz.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

3 Instandhaltung und Weiterentwicklung des Land- und forstwirtschaftlichen Informationssystems LAFIS

2015	Migration auf ABACO, Bereitstellung der Anwendungsprogramme
2016	Anpassung des Systems an neue gesetzliche Bestimmungen, Verbesserung der Funktionalität
2017	Anpassung des Systems an neue gesetzliche Bestimmungen, Bereitstellung neuer Funktionalitäten, laufende Instandhaltung und Anpassungen
2018	Anpassung des Systems an neue gesetzliche Bestimmungen, Bereitstellung neuer Funktionalitäten, laufende Instandhaltung und Anpassungen
2019	Anpassung des Systems an neue gesetzliche Bestimmungen, laufende Instandhaltung und Anpassungen
2020	Anpassung des Systems an neue gesetzliche Bestimmungen, Bereitstellung neuer Funktionalitäten, laufende Instandhaltung und Anpassungen
2021	Umsetzung der ersten Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Ansuchen Tiergesundheit, Treibstoffmeldungen; Veröffentlichung von Dokumenten auf MyCivis; LAFIS-MAP (neue Plattform zur Verwaltung der Flächendaten)
2022	Umsetzung von Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Förderung Innen- und Außenmechanisierung, Förderung baulicher und technischer Investitionen, Veröffentlichung von Dokumenten auf MyCivis;
2023	Umsetzung weiterer Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Förderung baulicher und technischer Investitionen, Veröffentlichung von Dokumenten auf MyCivis

Das Land- und forstwirtschaftliche Informationssystem (LAFIS) ist die informationstechnische Plattform für das Landesverzeichnis der landwirtschaftlichen Unternehmen und der Anwendungsprogramme für die Abwicklung der EU-, Staats- und Landesbeihilfen.

Entwicklungsprojekte 2021 - 2023:

Umsetzung von Maßnahmen in Bezug auf die PABGOESDIGITAL-Strategie:

- Ansuchen Tiergesundheit;
- Treibstoffmeldungen;
- Förderung Innen- und Außenmechanisierung;
- Förderung bauliche und technische Investitionen;
- Veröffentlichung von Dokumenten auf MyCivis.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

4 Umsetzung der gemeinsamen Agrarpolitik (Entwicklungsprogramm für den ländlichen Raum (ELR) 2014 - 2020, Marktordnungen)

2015	Genehmigung des Programms durch die EU-Kommission, Erstellung der Auswahlkriterien; Erstellung Checklisten und Informationsmaterial
2016	Überprüfung der Maßnahmeninhalte und eventuelle Anpassungen
2017	Anpassung der Maßnahmen und Solidaritätsfonds für die Erdbeben in Italien
2018	EU-Omnibus und Anpassung der Maßnahmen, falls nötig
2019	Bewertung der Performance des ELR (Bewertung der Ausgaben)
2020	Abschluss des Programmes, jedoch wahrscheinliche Verlängerung von Seiten der EU-Kommission
2021	Verlängerung des Programmes, Änderungen

2022	Verlängerung des Programmes, Änderungen
2023	Abschluss des Programmes

Das Programm für die Entwicklung des ländlichen Raumes ist eines der wichtigsten Planungs- und Finanzierungsinstrumente in der Landwirtschaft, das jeweils im 7-Jahreszyklus neu aufgelegt wird.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

5 Ausarbeitung und Genehmigung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum 2021 - 2027

2018	Erste interne Bewertungen der neuen Maßnahmen
2019	Ausarbeitung eines ersten Entwurfes - verschoben
2020	Vorbereitung des definitiven Entwicklungsprogrammes 2021 - 2027 - verschoben
2021	Ausarbeitung von Vorschlägen zum ELR
2022	Übermittlung der neuen Maßnahmen an die EU-Kommission
2023	Genehmigung und Start des neuen Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum

Das Programm für die Entwicklung des ländlichen Raumes ist eines der wichtigsten Planungs- und Finanzierungsinstrumente in der Landwirtschaft, das jeweils im 7-Jahreszyklus neu aufgelegt wird.

Der Zeitplan gilt nur dann, wenn von Seiten der EU-Kommission keine Verlängerung des alten ELR erfolgt.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

6 Programm GAP 2020 – Neuausrichtung des Land- und forstwirtschaftlichen Informationssystems (LAFIS)

2018	Fertigstellung IT-Business-Analyse und Strategieplan; Einrichtung Arbeitsteam; Realisierung erster Entwicklungsprojekte
2019	Umsetzung von Entwicklungsprojekten gemäß IT-Strategieplan
2020	Umsetzung von Entwicklungsprojekten gemäß IT-Strategieplan
2021	Umsetzung von Entwicklungsprojekten gemäß IT-Strategieplan und von Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Ansuchen um Betriebsprämie, Ansuchen des ELR, Flächenverwaltung (LAFIS_MAP), Verwaltung Weinbaukartei (LAFIS_WINE), Datensynchronisierung mit SIAN
2022	Umsetzung von Entwicklungsprojekten gemäß IT-Strategieplan und von Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Ansuchen um Betriebsprämie, Ansuchen des ELR, Flächenverwaltung (LAFIS_MAP), Verwaltung Weinbaukartei (LAFIS_WINE), Datensynchronisierung mit SIAN
2023	Umsetzung von Entwicklungsprojekten gemäß IT-Strategieplan und von Maßnahmen der PABGOESDIGITAL-Strategie: Ansuchen um Betriebsprämie, Ansuchen des ELR, Flächenverwaltung (LAFIS_MAP), Verwaltung Weinbaukartei (LAFIS_WINE), Datensynchronisierung mit SIAN

Das Land- und forstwirtschaftliche Informationssystem (LAFIS) bedarf einer Neuausrichtung aufgrund folgender wesentlicher Anforderungen:

- neue GAP 2020,
- Digitalisierung,
- eGov. und Web-Plattformen,
- Transparenz gegenüber Bürgern,
- Prozessorientierung und Workflows,
- Verwaltung zusätzlicher Daten.

Die bestehenden Applikationen des LAFIS-Systems werden schrittweise durch neue Softwarelösungen ersetzt, welche den genannten Anforderungen gerecht werden.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

7 Verstärkte Förderung der biologischen Landwirtschaft, des Tierschutzes und des Tierwohls

2020	Überarbeitung der diversen Förderkriterien im Bereich Staatsbeihilfen, mit besonderem Augenmerk auf biologische Landwirtschaft, Tierschutz und Tierwohl.
2021	Berücksichtigung dieser Themen bei Aus- und Überarbeitungen von Bestimmungen/Förderkriterien im Bereich Landwirtschaft.
2022	Berücksichtigung dieser Themen bei Aus- und Überarbeitungen von Bestimmungen/Förderkriterien im Bereich Landwirtschaft.
2023	Berücksichtigung dieser Themen bei Aus- und Überarbeitungen von Bestimmungen/Förderkriterien im Bereich Landwirtschaft.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 16-01 Entwicklung des Landwirtschaftssektors und des Nahrungsmittelbereichs

(4) Leistungen

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

Landwirtschaft

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Verhandlung neuer Bestimmungen im Bereich Landwirtschaft in Rom und Brüssel							
1	Sitzungen Rom	Anzahl	9	12	12	12	◐
2	Sitzungen Brüssel	Anzahl	2	8	8	8	◐
2 Überarbeitung und Notifizierung von Staatsbeihilfen sowie Ausarbeitung von De-minimis-Beihilfen							
1	Freigestellte Beihilferegulungen	Anzahl	0	5	5	5	●
2	Notifizierungspflichtige Beihilferegulungen	Anzahl	0	2	2	2	●
3	De-minimis Beihilfen	Anzahl	0	2	2	2	●

Amt für Viehzucht

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Vergabe von Beihilfen im Bereich Viehzucht, Imkerei und dem umweltschonenden Getreideanbau							
1	Eingereichte Gesuche im Bereich Tierhaltung	Anzahl	5.446	5.400	6.000	6.000	◐
2	Genehmigte Gesuche im Bereich Tierhaltung	Anzahl	5.246	5.200	5.200	5.200	◐
3	Ausbezahlte Gesuche im Bereich Tierhaltung	Anzahl	5.198	5.000	5.000	5.000	◐
4	Eingereichte Gesuche Zuchtverbände und Organisationen	Anzahl	11	10	10	10	◐
5	Genehmigte Gesuche Zuchtverbände und Organisationen	Anzahl	11	10	10	10	◐
6	Ausbezahlte Gesuche Zuchtverbände und Organisationen	Anzahl	11	10	10	10	◐
7	Eingereichte Gesuche Imkerei (EU-Beihilfe)	Anzahl	24	30	30	30	◐
8	Genehmigte Gesuche Imkerei (EU-Beihilfe)	Anzahl	21	25	25	25	◐
9	Ausbezahlte Gesuche Imkerei (EU-Beihilfe)	Anzahl	19	25	25	25	◐
10	Eingereichte Gesuche umweltschonender Getreidebau	Anzahl	36	40	40	40	◐
11	Genehmigte Gesuche umweltschonender Getreidebau	Anzahl	36	36	36	38	◐
12	Ausbezahlte Gesuche umweltschonender Getreidebau	Anzahl	36	36	36	38	◐

Die oben angegebene Anzahl beinhaltet auch jene Gesuche, die bei den Bezirksämtern eingereicht worden sind.

2 Überwachung der Milchproduktion							
1	Eingegangene Meldungen von Direktverkäufern	Anzahl	1	5	5	5	○
2	Getätigte Kontrollen	Anzahl	5	20	20	20	○
3 Überwachung der Bestimmungen im Bereich der Tierzucht sowie der Bienenzucht und Ausstellung der entsprechenden Genehmigungen							
1	Eingegangene Ansuchen um Genehmigung	Anzahl	135	180	180	180	◐
2	Ausgestellte Genehmigungen	Anzahl	135	150	150	150	◐
3	Getätigte Kontrollen für die Ausstellung der Genehmigung	Anzahl	5	25	25	25	●

Amt für Obst- und Weinbau

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Vergabe von Beihilfen im Bereich der pflanzlichen Produktion							
1	Eingereichte Gesuche LG 11/1998 (Kapitalbeiträge)	Anzahl	25	20	20	20	◐
2	Verpflichtete Gesuche LG 11/1998 (Kapitalbeiträge)	Anzahl	31	20	20	20	◐
3	Ausbezahlte Gesuche LG 11/1998 (Kapitalbeiträge)	Anzahl	30	25	25	25	◐
4	Eingereichte Gesuche LG 9/1991 (zinsbegünstigte Darlehen)	Anzahl	0	3	3	3	◐
5	Verpflichtete Gesuche LG 9/1991 (zinsbegünstigte Darlehen)	Anzahl	1	3	3	3	◐
6	Ausbezahlte Gesuche LG 9/1991 (zinsbegünstigte Darlehen)	Anzahl	0	3	3	3	◐
7	Eingereichte Gesuche für Investitionen Kellereien (Beihilfe GMO Wein)	Anzahl	12	13	15	12	◐
8	Ausbezahlte Gesuche für Investitionen Kellereien (Beihilfe GMO Wein)	Anzahl	12	13	15	12	◐
9	Eingereichte Gesuche für Projekte Weinabsatzförderung (Beihilfe GMO Wein)	Anzahl	4	5	5	5	◐

Die oben angegebene Anzahl beinhaltet auch jene Gesuche, die bei den Bezirksämtern eingereicht worden sind.

Projekte Weinabsatzförderung: Das Amt bearbeitet die Ansuchen bis zur Genehmigung und leitet sie dann an AGEA (Agenzia per le erogazioni in agricoltura) weiter.

Anmerkung zu den Kapitalbeiträgen LG 11/1998: Aufgrund der Überarbeitung der Förderkriterien werden im Bereich Pflanzenproduktion kaum mehr Beihilfen vergeben.

2 Genehmigungen und Kontrollen im Bereich der Gemeinsamen Marktordnungen Obst-Gemüse							
1	Ausgestellte Genehmigungen (operationelle Programme)	Anzahl	6	6	6	6	◐
2	Durchgeführte Kontrollen (Wert der vermarkteten Erzeugung)	Anzahl	3	3	3	6	●
3 Verwaltung Weinbaukartei							
1	Behandelte Gesuche / Meldungen	Anzahl	2.031	1.950	1.950	1.950	◐
4 Ausstellung von Pflanzengesundheitszeugnissen, phytosanitären Ermächtigungen, Pflanzenzertifizierung sowie Monitoring und Bekämpfung von Quarantäneschadorganismen							
1	Ausgestellte Pflanzengesundheitszeugnisse	Anzahl	8.547	9.000	9.000	9.000	◐
2	Durchgeführte Eintragungen im amtlichen Verzeichnis der Unternehmer - RUOP	Anzahl	-	20	20	20	●
3	Durchgeführte Lokalausweise in Bezug auf Quarantäneschadorganismen	Anzahl	1.290	2.500	2.500	2.500	◐
4	Pflanzenzertifizierung: Durchgeführte Kontrollen für die Zertifizierung von Pflanzkartoffeln	Anzahl	454	500	500	500	◐
5	Pflanzenzertifizierung: Zertifizierte Raseln	Anzahl	352.000	350.000	350.000	350.000	◐
6	Pflanzenzertifizierung: Zertifiziertes Prebasis- und Basisveredlungsmaterial des Apfels	Anzahl	3.650	20.000	20.000	20.000	◐
5 Neuausstellung und Verlängerung der Befähigungsnachweise für berufliche Verwender von Pflanzenschutzmitteln und für Berater							
1	Abnahme Prüfungen mit Neuausstellung des Befähigungsnachweises	Anzahl	413	300	300	300	○
2	Verlängerungen Befähigungsnachweis	Anzahl	1.339	1.300	1.500	4.000	◐

Die Kurse für den Erhalt des Befähigungsausweises für berufliche Verwender von Pflanzenschutzmittel wurden externe Veranstalter ausgelagert, im Jahr 2020 finden im Amt 31.2 die letzten 2 Kurse statt.

Amt für bäuerliches Eigentum

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1	Bestimmungen im Bereich Höfegesetz sowie Verleihung der Bezeichnung „Erbhof“						
1	Behandelte Entscheidungen der örtlichen Höfekommissionen	Anzahl	272	300	300	300	●
2	Anzahl Beschwerden Landeshöfekommission	Anzahl	25	40	40	40	○
3	Verleihe Bezeichnungen „Erbhof“	Anzahl	7	10	10	10	●
2	Vergabe von Existenzgründungsbeihilfen und Organisation der Betriebsberatung für Junglandwirte						
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	259	250	250	250	●
2	Genehmigte Gesuche	Anzahl	250	245	245	245	●
3	Ausbezahlte Gesuche	Anzahl	235	245	245	245	●

Der Ländliche Entwicklungsplan 2014-2020 wurde 2015 genehmigt. Seitdem sind 1209 Gesuche eingegangen, von denen 1172 angenommen wurden. Diesen Antragstellern wurden insgesamt 27.255.000,00 Euro gewährt. Im Jahre 2020 wurde der Entwicklungsplan um weitere 2 Jahre bis 2022 verlängert.

3	Ausstellung der Bescheinigung „berufsmäßiger landwirtschaftlicher Unternehmer“						
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	28	20	25	20	●
2	Genehmigte Gesuche	Anzahl	22	18	20	18	●
3	Zurückgezogene Gesuche	Anzahl	6	2	2	2	●

Da die Antragsteller zwei Jahre ab Antragsstellung Zeit haben, die Voraussetzungen zu erfüllen, ergibt sich eine Diskrepanz zwischen eingereichten Gesuchen und genehmigten Gesuchen.

4	Verwaltung der Gemeinnutzungsgüter sowie der Agrargemeinschaften						
1	Feststellung der Gemeinnutzungsrechte	Anzahl	7	7	7	7	○
2	Behandelte Beschwerden betreffend die Holz- und Weidenutzung	Anzahl	0	2	2	2	○
3	Erstellte Gutachten	Anzahl	209	250	250	250	○
4	Festlegung des Preises bei Veräußerung von Gemeinnutzungsgütern	Anzahl	0	2	2	2	○
5	Bekanntgabe (Ernennung) neugewählter Verwaltungskomitees	Anzahl	6	86	15	15	○
6	Aufnahmen in das amtliche Verzeichnis der Agrargemeinschaften	Anzahl	0	1	1	1	●
7	Genehmigung bei Abtrennung und Teilung von Anteilen	Anzahl	24	25	25	25	●
8	Genehmigung für die Veräußerung bzw. den Erwerb von Grundstücken	Anzahl	60	100	100	100	●
9	Festlegung der Teilhaber und deren Anteile	Anzahl	0	1	1	1	○
10	Entsendung eines Kommissärs	Anzahl	0	1	1	3	○
11	Genehmigung der Satzungen	Anzahl	2	3	3	3	●
12	Behandlung von Anfechtungen von Vollversammlungsbeschlüssen	Anzahl	0	3	3	3	●
13	Richtigstellung und Ergänzung des Grundbuchstandes	Anzahl	0	3	3	3	●

3: Erstellte Gutachten: bei Veräußerung von Gemeinnutzungsgütern mit Freischreibung der Nutzungsrechte bzw. bei Erwerb von Gütern mit Anmerkung der Nutzungsrechte.

5	Höfe- und Pachtschlichtungen sowie Rekurse Wildschäden						
1	Eingereichte Ansuchen „Höfeschlachtungen“	Anzahl	32	31	31	31	●
2	Positiv verlaufene Höfeschlachtungen	Anzahl	11	15	15	15	●
3	Negativ verlaufene Höfeschlachtungen	Anzahl	15	11	11	11	●
4	Eingereichte Ansuchen „Pachtschlachtungen“	Anzahl	10	9	9	9	●
5	Positiv verlaufene Pachtschlachtungen	Anzahl	5	4	4	4	●
6	Negativ verlaufene Pachtschlachtungen	Anzahl	2	3	3	3	●
7	Rekurse Wildschäden	Anzahl	2	3	3	3	●

Amt für ländliches Bauwesen

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Vergabe von Beihilfen für bauliche einzelbetriebliche Investitionen sowie für Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien							
1	Eingereichte Gesuche LG 11/1998 (Einzelbetriebliche Förderungen)	Anzahl	616	930	900	900	◐
2	Genehmigte Gesuche LG 11/1998 (Einzelbetriebliche Förderungen)	Anzahl	787	920	890	900	◐
3	Ausbezahlte Gesuche LG 11/1998 (Einzelbetriebliche Förderungen)	Anzahl	1.080	920	890	1.050	◐
4	Eingereichte Gesuche LG 11/1998 (landwirtschaftliche Wohnhäuser)	Anzahl	149	180	150	150	◐
5	Genehmigte Gesuche LG 11/1998 (landwirtschaftliche Wohnhäuser)	Anzahl	91	180	150	150	◐
6	Ausbezahlte Gesuche LG 11/1998 (landwirtschaftliche Wohnhäuser)	Anzahl	255	300	300	250	◐
7	Eingereichte Gesuche LG 7/2008 (Urlaub am Bauernhof)	Anzahl	55	80	80	80	◐
8	Genehmigte Gesuche LG 7/2008 (Urlaub am Bauernhof)	Anzahl	77	80	80	80	◐
9	Ausbezahlte Gesuche LG 7/2008 (Urlaub am Bauernhof)	Anzahl	68	120	110	110	◐
10	Eingereichte Gesuche LG 5/2009 (Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien)	Anzahl	10	50	50	60	◐
11	Genehmigte Gesuche LG 5/2009 (Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien)	Anzahl	15	50	50	60	◐
12	Ausbezahlte Gesuche LG 5/2009 (Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien)	Anzahl	39	70	60	60	◐
2 Förderung und Aufsicht der Bonifizierungs- und Bodenverbesserungskonsortien							
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	163	120	120	120	◐
2	Von Amts wegen eingeleitete Verfahren	Anzahl	10	10	10	10	●
3 Klassifizierung der Urlaub am Bauernhof-Betriebe, Beratung und Stichprobenkontrollen							
1	Durchgeführte Einstufungen	Anzahl	125	230	230	240	◐
2	Durchgeführte Stichprobenkontrollen	Anzahl	179	220	220	230	●
Durchgeführte Stichprobenkontrollen: Hier werden alle Kontrollen angegeben, auch jene der Bezirksämter; das Amt 31.4 führt die Kontrollen im Bezirk Bozen durch.							
4 Vergabe von Beihilfen aufgrund des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum 2014-2020 – Maßnahme 4.1							
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	41	10	20	30	◐
2	Genehmigte Gesuche	Anzahl	8	5	15	25	◐
3	Ausbezahlte Gesuche	Anzahl	22	25	20	25	◐

Amt für landwirtschaftliche Informationssysteme (LAFIS)

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Verwaltung des Landesverzeichnisses der landwirtschaftlichen Unternehmen (APIA) und des Obstbaukatasters der Provinz Bozen (LAFIS_fruit)							
1	In APIA eingetragene landwirtschaftliche Betriebe mit Flächen	Anzahl	27.050	22.000	25.000	27.000	○
2	In APIA bearbeitete landwirtschaftliche Betriebe (LAFIS-Bögen)	Anzahl	11.340	10.000	10.000	10.000	○
3	In LAFIS_fruit eingetragene landwirtschaftliche Betriebe	Anzahl	6.920	6.300	6.300	6.300	○
4	In LAFIS_fruit bearbeitete landwirtschaftliche Betriebe	Anzahl	3.850	2.500	3.500	3.500	○

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
2	Koordinierung der informatischen Anforderungen der Abteilung Landwirtschaft						
1	Aufgenommene Projekte im IT-Dreijahresplan	Anzahl	15	11	10	10	◐
2	Initiierte IT-Projekte	Anzahl	13	8	5	5	◐
3	Abgeschlossene IT-Projekte	Anzahl	4	4	5	5	◐
3	Verwaltung der Daten im Bereich Landwirtschaft						
1	Durchgeführte Datenexports	Anzahl	75	75	75	80	●
2	Kontrollierte Betriebe bei Stichprobenkontrollen gemäß L.G. 17/1993, Art. 5, Abs. 5	Anzahl	104	100	100	100	●
3	Monatliche Berichterstattung an das ASTAT	Anzahl	12	12	12	12	◐
4	Unterstützung der Mitarbeiter der Abteilung Landwirtschaft in der Benutzung von Hard- und Software						
1	Vom IBB gemeldete Tickets	Anzahl	-	800	800	800	○
2	Abgeschlossene Tickets	Anzahl	-	800	800	800	◐
3	Durchgeführte Schulungen	Anzahl	-	5	5	5	●
4	Überarbeitete Handbücher und Benutzerunterlagen	Anzahl	-	2	2	2	●

Amt für EU-Strukturfonds in der Landwirtschaft

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
1	Begleitung des Entwicklungsprogramms für den ländlichen Raum (ELR) 2014-2020						
1	Durchgeführte Treffen	Anzahl	28	28	28	28	◐
2	Jährlicher Durchführungsbericht	Anzahl	1	1	1	1	◐
3	Koordinierungstreffen	Anzahl	20	20	20	20	●
4	Begleitausschuss	Anzahl	3	1	1	1	●
5	Jährliches Treffen mit der EU-Kommission	Anzahl	1	1	1	1	●
6	Textänderung des Entwicklungsprogrammes	Anzahl	2	1	1	1	●

3: Die Koordinierungstreffen finden mit Vertretern der Abteilung Landwirtschaft, der Landeszahlstelle, dem italienischen Landwirtschaftsministerium und der EU statt.

2	Vergabe von Beihilfen aufgrund des ELR 2014-2020						
1	Maßnahme 4.2 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	5	1	5	0	○
2	Maßnahme 4.2 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	9	2	2	3	●
3	Maßnahme 4.2 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	8	6	7	8	●
4	Maßnahme 7.3 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	0	0	0	○
5	Maßnahme 7.3 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	1	0	0	●
6	Maßnahme 7.3 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	4	6	0	0	●
7	Maßnahme 16.1 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	2	0	0	0	○
8	Maßnahme 16.1 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	0	0	0	●
9	Maßnahme 16.1 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	2	2	2	●
10	Maßnahme 10 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	10.674	9.000	9.000	9.000	○
11	Maßnahme 10 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	9.887	9.000	9.000	9.000	●
12	Maßnahme 13 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	8.133	8.350	8.350	8.350	●
13	Maßnahme 13 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	7.867	8.350	8.350	8.350	●
14	Maßnahme 19.2 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	34	25	5	5	○
15	Maßnahme 19.2 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	28	26	15	10	●
16	Maßnahme 19.2 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	20	25	30	●
17	Maßnahme 19.3 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	4	4	2	○

18	Maßnahme 19.3 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	4	6	2	●
19	Maßnahme 19.3 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	0	0	4	4	●
20	Maßnahme 19.4 eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	6	6	6	6	○
21	Maßnahme 19.4 genehmigte Beihilfeansuchen	Anzahl	8	6	6	6	●
22	Maßnahme 19.4 ausbezahlte Beihilfeansuchen	Anzahl	4	6	6	6	●

Maßnahmen des Ländlichen Entwicklungsprogrammes 2014 - 2020:

Maßnahme 4.2: Verarbeitung und Vermarktung

Maßnahme 7.3: Breitband

Maßnahme 10: Agrarumweltmaßnahmen

Maßnahme 13: Ausgleichzulage

Maßnahme 16.1: Zusammenarbeit

Maßnahme 19: LEADER

Maßnahme 19.1: Vorbereitung

Maßnahme 19.2: Umsetzung der Lokale Aktionspläne LAP

Maßnahme 19.3: Kooperation

Maßnahme 19.4: Animation

Die Auszahlung der Ansuchen der Maßnahme 19 ist Zuständigkeit der Landeszahlstelle.

Amt für Landmaschinen und biologische Produktion

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1	Vergabe von Beihilfen für Maschinenankauf, Unwetterschäden, Wissenstransfer, Informationsmaßnahmen, Beratungstätigkeit und Qualitätsprodukte						
1	Eingereichte Beihilfegesuche „Maschinenankauf“ (Verlustbeitrag)	Anzahl	418	800	800	800	○
2	Genehmigte Beihilfegesuche „Maschinenankauf“ (Verlustbeitrag)	Anzahl	611	800	800	800	●
3	Ausbezahlte Beihilfegesuche „Maschinenankauf“ (Verlustbeitrag)	Anzahl	604	800	800	800	◐
4	Eingereichte Darlehensgesuche „Maschinenankauf“	Anzahl	0	0	0	0	○
5	Genehmigte Darlehensgesuche „Maschinenankauf“	Anzahl	78	0	0	0	●
6	Ausbezahlte Darlehensgesuche „Maschinenankauf“	Anzahl	78	0	0	0	◐
7	Eingereichte Beihilfegesuche „Unwetterschäden“	Anzahl	194	100	100	100	○
8	Genehmigte Beihilfegesuche „Unwetterschäden“	Anzahl	170	100	100	100	●
9	Ausbezahlte Beihilfegesuche „Unwetterschäden“	Anzahl	166	100	100	100	●
10	Eingereichte Beihilfegesuche „Ertragsausfälle im Berggebiet“	Anzahl	0	0	0	0	○
11	Genehmigte Beihilfegesuche „Ertragsausfälle im Berggebiet“	Anzahl	0	0	0	0	●
12	Ausbezahlte Beihilfegesuche „Ertragsausfälle im Berggebiet“	Anzahl	0	0	0	0	●
13	Eingereichte Gesuche „Beratungsdienste“	Anzahl	11	15	15	15	○
14	Genehmigte Gesuche „Beratungsdienste“	Anzahl	11	15	15	15	●
15	Ausbezahlte Gesuche „Beratungsdienste“	Anzahl	11	15	15	15	●
16	Eingereichte Gesuche „Informationsmaßnahmen“	Anzahl	7	11	11	11	○
17	Genehmigte Gesuche „Informationsmaßnahmen“	Anzahl	7	11	11	11	●
18	Ausbezahlte Gesuche „Informationsmaßnahmen“	Anzahl	8	11	11	11	●
19	Eingereichte Gesuche „Vertretungsdienste“	Anzahl	0	1	1	1	○
20	Genehmigte Gesuche „Vertretungsdienste“	Anzahl	0	1	1	1	●
21	Ausbezahlte Gesuche „Vertretungsdienste“	Anzahl	0	1	1	1	●
22	Eingereichte Gesuche „Qualitätsprodukte“	Anzahl	1	5	5	5	●
23	Genehmigte Gesuche „Qualitätsprodukte“	Anzahl	1	5	5	5	●
24	Ausbezahlte Gesuche „Qualitätsprodukte“	Anzahl	5	5	5	5	●

Die Anzahl der eingereichten Ansuchen für Unwetterschäden hängt von den jeweiligen Witterungsverhältnissen im Jahresverlauf ab. Bei außergewöhnlichen Ereignissen können auch mehrere tausend Anträge eingereicht werden.

Die Genehmigungen enthalten auch Gesuche, die in den letzten Jahren eingereicht worden sind. Die oben angegebene Anzahl beinhaltet auch jene Gesuche, die bei den Bezirksämtern eingereicht wurden.

4, 5, 6: Diese Beihilfe betrifft unvorhersehbare Wetterphänomene wie Trockenheit oder Nässeschäden, ist also nicht planbar, daher keine Angaben für die Zukunft.

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
2 Vergabe von Beihilfen aufgrund des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum 2014 - 2020 – Maßnahme 11							
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	1.069	1.200	1.320	1.370	◐
2	Genehmigte Gesuche	Anzahl	1.069	1.200	1.320	1.370	◐
3	Ausbezahlte Gesuche	Anzahl	1.069	1.200	1.320	1.370	◐
3 Biologischer Landbau und Qualitätsregelungen für landwirtschaftliche Produkte							
1	Eingetragene ökologisch wirtschaftende Unternehmen	Anzahl	1.497	1.580	1.650	1.750	◐
2	Ersteintragung und Änderungen der Biomeldung	Anzahl	413	750	800	850	◐
3	Änderungen der LAFIS-Bögen	Anzahl	100	140	140	100	◐
4	Ausstellung von Ausnahmegenehmigungen	Anzahl	186	100	100	100	●
5	Durchgeführte Beratungen	Anzahl	361	400	450	480	◐
6	Erstellte Gutachten	Anzahl	-	1	1	1	●

Die Anzahl der Beratungsleistungen für die Betriebe hängt wesentlich von der Anzahl und Komplexität der gesetzlichen Bestimmungen ab. Auf jeden Fall werden alle neuen Betriebe mindestens einmal umfangreich beraten.

4 Überwachung Kontrollstellen und Kontrolltätigkeit im Bereich der ökologisch/biologischen Produktion							
1	Durchgeführte Kontrollen	Anzahl	24	65	65	65	●
2	Ausstellung von Strafbescheiden	Anzahl	0	2	2	2	●

Es werden zwei Überwachungskontrollen bei den Kontrollstellen und der Rest bei den ökologisch wirtschaftenden Unternehmen durchgeführt.

5 Verbilligter Treibstoff für die Landwirtschaft							
1	Ansuchen um Zuteilung sowie Abrechnung	Anzahl	13.240	13.500	13.500	13.500	◐
2	Diesel zugeteilt	Liter	27.037.070,00	26.000.000,00	26.000.000,00	26.000.000,00	◐
3	Benzin zugeteilt	Liter	567.891,00	550.000,00	500.000,00	500.000,00	◐
6 Immatriculation und Landmaschinenregister							
1	Durchgeführte Maschineneintragungen	Anzahl	5.467	6.000	6.000	6.000	◐

Derzeit sind nur Schätzungen möglich, die Auswertungen müssen erst programmiert werden.

Bezirksamt für Landwirtschaft Ost

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Erhebungen, Verwaltung von Datensystemen, Ermächtigungen, Stellungnahmen und Schätzungen							
1	Eintragung und Änderung von Flächen- und Betriebskennzahlen im Land- und forstwirtschaftlichen Informationssystem	Anzahl	668	350	320	320	◐
2	Verlängerungen des Befähigungsausweises zum Ankauf von Pflanzenschutzmitteln	Anzahl	146	60	60	60	●
3	Stellungnahmen für Gemeinden	Anzahl	108	110	110	100	◐
4	Schätzung von Wildschäden und andere Schätzungen	Anzahl	20	10	10	10	◐

2: Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Verlängerungen des Befähigungsausweises ist in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.2 enthalten.

2 Zuteilung von vergünstigtem Treibstoff							
1	Zuteilungen von vergünstigtem Treibstoff	Anzahl	2.668	2.800	2.800	2.800	●

Diese Leistung wurde mit Beginn 2015 den Bezirksämtern übertragen.

Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Zuteilungen von verbilligtem Treibstoff ist in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.7 enthalten.

3 Unterstützung bei der Vergabe von Beihilfen im Bereich Landwirtschaft							
1	Eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	2.946	3.000	2.500	2.500	◐

Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgewiesenen Gesuche ist teilweise in der Gesamtanzahl der zuständigen Zentralämter enthalten.

4 Kontrollen im Bereich Urlaub am Bauernhof und phytosanitäre Kontrollen							
1	Durchgeführte Kontrollen UaB - Einstufung	Anzahl	93	90	90	90	●
2	Ausgestellte fitosanitäre Zertifikate	Anzahl	220	350	300	300	◐

1: Die Anzahl der seitens der Bezirksämter durchgeführten Kontrollen ist in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.4 enthalten.

2: Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Zertifikate ist in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.2 enthalten.

Bezirksamt für Landwirtschaft West

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
1 Erhebungen, Verwaltung von Datensystemen, Ermächtigungen, Stellungnahmen und Schätzungen							
1	Eintragung und Änderung von Flächen- und Betriebskennzahlen im Land- und forstwirtschaftlichen Informationssystem	Anzahl	2.450	2.800	2.800	2.800	◐
2	Verlängerungen des Befähigungsausweises zum Ankauf von Pflanzenschutzmitteln	Anzahl	343	200	250	900	●
3	Stellungnahmen für Gemeinden	Anzahl	20	40	40	20	◐
4	Schätzung von Wildschäden und andere Schätzungen	Anzahl	7	15	15	10	◐

Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Verlängerungen des Befähigungsausweises sind in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.2 enthalten.

2 Zuteilung von vergünstigtem Treibstoff							
1	Zuteilungen von vergünstigtem Treibstoff	Anzahl	3.401	3.400	3.400	3.400	●

Diese Leistung wurde mit Beginn 2015 den Bezirksämtern übertragen.

Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Zuteilungen von verbilligtem Treibstoff ist in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.7 enthalten.

3 Unterstützung bei der Vergabe von Beihilfen im Bereich Landwirtschaft							
1	Eingereichte Beihilfeansuchen	Anzahl	2.100	2.000	1.500	1.500	◐

Da die Bezirksämter 31.10 und 31.11 zum Amt 31.10 Bezirksamt für Landwirtschaft West (mit Außenstelle Meran) zusammengelegt wurden, sind hier die Zahlen beider Ämter enthalten.

Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgewiesenen Gesuche ist teilweise in der Gesamtanzahl der zuständigen Zentralämter enthalten.

4 Kontrollen im Bereich Urlaub am Bauernhof und phytosanitäre Kontrollen							
1	Durchgeführte Kontrollen UaB - Einstufung	Anzahl	43	60	50	50	●
2	Ausgestellte fitosanitäre Zertifikate	Anzahl	260	200	200	250	◐

1: Die Anzahl der seitens der Bezirksämter durchgeführten Kontrollen sind in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.4 enthalten.

2: Die Anzahl der seitens der Bezirksämter ausgestellten Zertifikate sind in der Gesamtanzahl des zuständigen Zentralamtes 31.2 enthalten.

Landestierärztlicher Dienst

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1	Bekämpfung der Tierkrankheiten						
1	Gewährte Entschädigungen für die Tötung von Tieren	Anzahl	334	450	400	400	●
2	Durchgeführte Desinfektionen	Anzahl	6	10	10	10	●
3	Bei den Sammelstellen zur Tollwutuntersuchung abgeholte tote Tiere	Anzahl	639	600	600	600	●
4	Durchgeführte Klauenbäder	Anzahl	4	5	5	5	●
5	Maßnahmen zur sanitären Sperre, Schlachtungsaufforderungen, Widerruf der Sperre	Anzahl	233	200	60	60	○

Es ist im Voraus leider nicht vorhersehbar, wie viele Maßnahmen zur sanitären Sperre, Schlachtauforderungen, Widerruf der Sperre, getroffen werden müssen, da diese von der Anzahl der Seuchenherde, die im Laufe des Jahres auftreten, abhängen. Die Seuchenherde sind nicht vorhersehbar. Dank verschiedener Ausmerzprogramme ist aber mit weniger Krankheitsfällen und demzufolge auch weniger Schlachtauforderungen zu rechnen.

2	Verwaltungsstrafen						
1	Ausgestellte Verwaltungsstrafen und Verwarnungen	Anzahl	724	800	800	800	●
2	Abhalten von Anhörungen	Anzahl	28	35	35	35	○
3	Bearbeitete Bußgeldbescheide	Anzahl	111	170	140	140	●
3	EU-Zulassung von Lebensmittel- und Futtermittelbetrieben						
1	Dekrete und Gutachten für die EU-Zulassung von Lebensmittelbetrieben	Anzahl	51	35	40	40	●
2	Dekrete und Gutachten für die EU-Zulassung von Futtermittelbetrieben	Anzahl	0	1	1	1	●
4	Beihilfevergabe für die Tierkennzeichnung, für die Tierkadaverentsorgung und für den Tierschutz						
1	Eingereichte Gesuche Tierkennzeichnung	Anzahl	1	1	1	1	○
2	Genehmigte Gesuche Tierkennzeichnung	Anzahl	1	1	1	1	●
3	Ausbezahlte Gesuche Tierkennzeichnung	Anzahl	1	1	1	1	●
4	Eingereichte Gesuche Tierkadaverentsorgung	Anzahl	1	1	1	1	●
5	Genehmigte Gesuche Tierkadaverentsorgung	Anzahl	1	1	1	1	●
6	Ausbezahlte Gesuche Tierkadaverentsorgung	Anzahl	1	1	1	1	●
7	Eingereichte Gesuche Tierschutz	Anzahl	14	14	14	14	●
8	Genehmigte Gesuche Tierschutz	Anzahl	14	14	14	14	●
9	Ausbezahlte Gesuche Tierschutz	Anzahl	13	14	14	14	●

Forstwirtschaft

(1) Steuerungsbereich und Umfeldentwicklung

Steuerungsbereich

Der Landesforstdienst sorgt durch den Ausgleich der Interessen dafür, dass Südtirol in seiner Vielfalt und Einmaligkeit als attraktiver und sicherer Lebens- und Wirtschaftsraum auch für künftige Generationen erhalten bleibt.

Um die Ziele zu erreichen, erbringt der Landesforstdienst Leistungen in zehn Bereichen: Führung und Organisation, Gutachten und Bewilligungen, Aufsicht und Kontrolle, Management der Lebensräume, Erhebungen und Karteien, Arbeiten in Eigenregie, Beiträge und Prämien, Information und Öffentlichkeitsarbeit, Ausbildung sowie Zivilschutz.

Externer Kontext

Das Umfeld des Landesforstdienstes ist dadurch gekennzeichnet, dass Südtirol, ein kleines und attraktives Land im Herzen der Alpen, als Grenzgebiet zwischen zwei großen Kulturen seit vielen Jahrhunderten besiedelt und bewirtschaftet wird. Höhenlage und Steilheit des Geländes schränken die Bodennutzung erheblich ein und weisen das Land als Berggebiet im Sinne der EU-Verordnung 1257/1999 aus. Die einzigartige Landschaft mit noch weitgehend naturnahen Lebensräumen im Wald- und Almgebiet bildet die Grundlage für den Tourismus als wichtigsten Wirtschaftszweig.

Grundsätzlich soll die nachhaltige Bewirtschaftung des Berggebietes mit seiner geologisch, standörtlich, ökologisch und eigentumsrechtlich kleinflächigen Struktur gefördert werden. Damit wird eine stabile, vielfältige und abwechslungsreiche Kultur- und Naturlandschaft erhalten – und es sollen weite Landstriche nicht sich selbst bzw. ihrer „natürlichen“, d.h. ungesteuerten Entwicklung überlassen werden, wie dies in anderen Alpenregionen der Fall ist.

Der Bergwald ist in einem hohen Anteil im Eigentum von Berglandwirtschaftsbetrieben – in Form von Einzelprivatwald, Miteigentumsgemeinschaften sowie im Eigentum von Gemeinden. Die Eigentumsgröße ist dort in hohem Maße kleinstrukturiert – mit durchschnittlichen Waldflächen unter 10 ha. Stetig im Wachsen ist auch der Anteil von Waldeigentümern, die keine direkte Beziehung zu einem landwirtschaftlichen Betrieb mehr haben, was besondere Herausforderungen bei der nachhaltigen Bewirtschaftung dieser Wälder mit sich bringt.

Forschungsergebnisse zeigen, dass Berggebiete und insbesondere der Alpenraum besonders von den Auswirkungen des Klimawandels betroffen sein werden. Die Ökosysteme der

Bergwälder sind durch die hohe Langlebigkeit der Bäume dem Klimawandel besonders ausgesetzt. Wälder die heute begründet werden, müssen auch noch den klimatischen Verhältnissen in 150 Jahren gewachsen sein. Der Klimawandel stellt daher für die Bewirtschaftung der Bergwälder eine besondere Herausforderung dar.

Eine sehr emotional besetzte Thematik stellt die Rückkehr der großen Beutegreifer Wolf und Bär dar: Wildökologisch als Aufwertung zu sehen, zeichnen sich Probleme für die heutige Form der Almwirtschaft ab, denn eine freie Weide von Nutztieren ist nicht vereinbar mit dem Lebensraum von Wolf und Bär. Die Bereitschaft der bäuerlichen Betriebe für die Umsetzung von arbeits- und kostenaufwändigen Herdenschutzmaßnahmen ist fraglich. Die Erhaltung der gepflegten Kulturlandschaft und ihrer Biodiversität mit ihrem ökologischen und wirtschaftlichen Wert für das Land Südtirol hängt von der erfolgreichen Bewältigung dieser großen Herausforderungen ab.

Interner Kontext

Der Landesforstdienst ist als ursprünglich für den Wald und seine sich im Laufe der Jahrhunderte wandelnde Nutzung geschaffene Behörde sehr viel älter als die Landesverwaltung, die in dieser Form auf das Jahr 1972 zurückgeht und sich in den letzten 40 Jahren rasant mit immer neuen Zuständigkeiten und Aufgaben entwickelt hat.

Die Zuständigkeiten des Landesforstdienstes erstrecken sich inzwischen weit über den Wald hinaus; sie umfassen fast nahezu die gesamte Landesfläche.

Der Landesforstdienst besteht zu fast 80% aus dem Landesforstkorps. Dieses ist ein technisches Korps mit Polizeifunktionen, welches hierarchisch strukturiert und kapillar über das gesamte Land verteilt ist. Zahlreiche, vielschichtige und sich ergänzende Aufgaben und besondere Befugnisse erleichtern das Finden von Lösungen vor Ort auch in komplexen Situationen.

Die wichtigste gesetzliche Grundlage für Ziele und Strategien bildet das Landesforstgesetz (Landesgesetz vom 21. Oktober 1996, Nr. 21, i.g.F., = LG 21/1996). Artikel 1 zielt auf den Schutz des Berggebietes durch eine nachhaltige Nutzung des Bodens und seiner Vegetation. Dies soll einerseits durch die Auferlegung von Beschränkungen und andererseits durch die Durchführung von Arbeiten in Regie, die Gewährung von Beiträgen und Beratung und Aufklärung erreicht werden.

(2) Strategische Ziele

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
1	Der Landesforstdienst sorgt, unter besonderer Beachtung der Artenvielfalt, für eine nachhaltige und ausgewogene Behandlung und Erhaltung der Lebensräume.						
1	Nachhaltig bewirtschaftete Waldfläche	ha	335.000,00	335.000,00	335.000,00	335.000,00	◐
2	Naturnahe Gesamtwaldfläche	%	76,00	76,00	76,00	76,00	◐
3	Verringerung Waldfläche nach Bauleitplanänderungen	ha	100,00	200,00	200,00	190,00	●
4	Waldfläche ohne Schäden	%	98,00	97,00	97,00	97,00	◐
5	Nachhaltig bewirtschaftete Almfläche	ha	150.000,00	160.000,00	160.000,00	160.000,00	◐

6	Nachhaltige Nutzung der Fischereigewässer	ha	2.800,00	2.800,00	2.800,00	2.800,00	●
---	---	----	----------	----------	----------	----------	---

Es geht dabei um eine nachhaltige und ausgewogene Behandlung und Erhaltung der Lebensräume, insbesondere von Wäldern, Almen und Gewässern. Dadurch werden der Schutz und die Erhaltung dieser naturnahen Lebensräume garantiert. Eine harmonische und ausgewogene Entwicklung der ländlichen Wirtschaftsräume sorgt für einen aktiven Interessensausgleich vor Ort, für eine Optimierung der sozialwirtschaftlichen Entwicklung und garantiert Arbeitsplätze. Eine qualifizierte fachliche Betreuung minimiert Interessenskonflikte und erlaubt eine optimale Steuerung der Entwicklung im ländlichen Raum.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
2	Der Bergwald ist durch aktive Behandlung in all seinen Funktionen, insbesondere der Schutzfunktion gestärkt und trägt auch durch die nachhaltige Erzeugung von Nutzholz zum aktiven Klimaschutz bei.						
1	Durchgeführte Holzauszeigen mit Beratung	Anzahl	4.325	6.500	6.500	6.000	●
2	Ausgezeigte Holznutzungen	m ³	1.304.119,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	●
3	Fixierter Kohlenstoff durch Nutzholz mindestens	t	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	●
4	Erschließungsgrad des Waldes durch Forstwege	m	27,00	26,50	26,50	27,00	●
5	Geförderte Waldpflegemaßnahmen	Anzahl	113	85	85	85	●
6	Verwaltete Waldbehandlungspläne	Anzahl	37	340	340	340	●
7	Verwaltete Waldkarteien	Anzahl	3.554	3.555	3.555	3.555	●

Der Bergwald hat in seiner Gesamtheit eminente Schutzfunktion vor Naturgefahren - er bildet das stabilisierende Rückgrat für den gesamten Siedlungs- und Wirtschaftsraum in den Bergregionen. Aufgrund des Forstgesetzes ist diese integrale Schutzwirkung (Lawinen-, Erosions-, Steinschlag-, Boden- und Wasserschutz) in höchstem öffentlichem Interesse und ist der Holzproduktion übergeordnet, wobei aber nur eine aktive Waldbehandlung die Schutzfunktion dauernd sicherstellt. Der Bergwald trägt darüber hinaus entscheidend zum Erhalt und Schutz der Biodiversität bei. Gleichzeitig ist und bleibt er eine wichtige Einkommensquelle in den Berggebieten.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
3	Der Landesforstdienst unterstützt die Entwicklung des ländlichen Raums.						
1	Durchgeführter Neubau oder Sanierung von Trinkwasserversorgung	m	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	●
2	Durchgeführter Neubau oder Sanierung von ländlichem Wegenetz	m	150.000,00	150.000,00	150.000,00	150.000,00	●
3	Verwaltete LAFIS -Flächenbögen	Anzahl	20.073	18.000	18.000	18.000	●

Ziel ist es, die Erhaltung der sozioökonomischen Struktur im Berggebiet zu unterstützen: die Abwanderung wird verhindert und die Höfe, Almen und Wälder werden weiterhin bewirtschaftet.

3: LAFIS = Land- und forstwirtschaftliches Informationssystem

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
4	Die nachhaltige Landschafts- und Raumentwicklung ist sichergestellt.						
1	Durchgeführte Änderungen von Wald in Bauleit- und Landschaftsplänen	Anzahl	245	160	160	160	●
2	Erstellte Gutachten für Bagatelle Eingriffe	Anzahl	630	700	700	700	●
3	Ausgestellte Genehmigungen für Erdbewegungen	Anzahl	2.059	1.600	1.600	1.600	●

Der Landesforstdienst erstellt Gutachten für die Raumentwicklung und stellt Bewilligungen für Eingriffe in die Landschaft aus. Die Anliegen der Antragsteller und das öffentliche Interesse werden gegeneinander abgewogen, damit die landschaftliche Vielfalt als wichtigste Grundlage für Wirtschaft und Tourismus erhalten bleibt.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
5 Der Zivilschutz ist durch genaue Ortskenntnisse und fundiertes Fachwissen gestärkt.							
1	Durchgeführte Schneemessungen für Lawinenlagebericht	Anzahl	483	500	500	500	●
2	Verwaltete Erfassungen der Luftfahrthindernisse	Anzahl	4.538	3.300	3.300	3.300	●
3	Gefahrenzonenpläne für Gemeinden	Anzahl	116	110	110	110	●
4	Fläche abgebrannter Wald	ha	0,22	0,76	0,76	0,76	○
5	Ausgaben für die Behebungen von Unwetterschäden an Infrastrukturen im ländlichen Raum	Euro	450.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00	●

Der Landesforstdienst leistet als Teil des Zivilschutzes einen wesentlichen Beitrag zur Sicherheit des Landes. Dadurch werden Menschen und Infrastrukturen geschützt. Genaue Ortskenntnisse und fundiertes Fachwissen des Forstdienstes stärken den Zivilschutz.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
6 Aufsicht und Kontrolle in den Bereichen Forstwirtschaft, Jagd, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz sowie Umweltschutz sind gewährleistet.							
1	Festgestellte Übertretungen Forstgesetz	Anzahl	113	160	160	160	●
2	Festgestellte Übertretungen Jagdgesetz	Anzahl	-	162	162	162	●
3	Festgestellte Übertretungen Fischereigesetz	Anzahl	-	36	36	36	●
4	Festgestellte Übertretungen Natur- und Landschaftsschutzgesetz	Anzahl	748	408	408	408	●
5	Festgestellte Übertretungen Gewässerschutz, Abfallbewirtschaftung und Bodenschutz	Anzahl	1	39	39	39	●
6	Mitteilungen über strafbare Handlungen	Anzahl	87	19	19	19	●

Der Landesforstdienst überwacht landesweit 19 verschiedene Gesetze in den Bereichen Forstwirtschaft, Jagd und Fischerei, Landschaftsschutz und Umweltschutz. Aufsicht und Kontrolle garantieren die Aufrechterhaltung der sozialen Ordnung und sorgen für die Unversehrtheit der Landschaft. Dies ermöglicht eine effiziente Umsetzung politischer Vorgaben und Bestimmungen.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
7 Durch Regiearbeiten ist eine schnelle und unbürokratische Umsetzung von Maßnahmen garantiert.							
1	Arbeitstage Saisonforstarbeiter	Tage	103.306,00	51.000,00	51.000,00	51.000,00	●
2	Durchgeführte Projekte Arbeiten in Regie	Anzahl	450	500	500	500	●
3	Investierte Landesgeldmittel	Mio. €	8,75	18,00	18,00	18,00	●
4	Investierte Geldmittel durch Dritte	Mio. €	4,00	5,00	5,00	5,00	○

Das Landesgesetz Nr. 21/1996 („Forstgesetz“) sieht im Art. 31 Arbeiten und Baumaßnahmen in Regie vor. Jährlich werden über den Landesforstdienst ungefähr 500 Regie-Projekte umgesetzt. Dabei haben über 400 saisonale Forstarbeiter (ca. 6,5 Millionen Euro Löhne) einen Arbeitsplatz. Sie errichten Lawinverbauungen, Aufforstungen, Zäune, Wanderwege, Radraststätten.

4: Unter Dritte sind u. a. Gemeinden, andere Landesabteilungen, private Waldbesitzer gemeint.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

(3) Entwicklungsschwerpunkte

1 Die Polizeibefugnisse für das Landesforstkorps sind klar geregelt

2020	Die Zuständigkeiten des Landesforstkorps in der Agentur Landesdomäne sind klar geregelt.
2020	Die Zuständigkeiten zwischen Landesforstkorps und Carabinieri sind im Bereich Aufsicht und Kontrolle klar abgestimmt.
2021	Ein jährliches Koordinierungstreffen mit den Carabinieri hat stattgefunden.
2022	Koordinierungstreffen mit den Polizeikräften haben auf Ebene der einzelnen Forstinspektorate stattgefunden.
2023	Die Zuständigkeiten des Landesforstkorps in der Agentur Landesdomäne sind klar geregelt.

Das Autonomiestatut befugt die Provinz Bozen Gesetzesbestimmungen über die Sachbereiche Forstwirtschaft und Forstpersonal zu erlassen. In den Landesbestimmungen wird darauf verwiesen, dass das Forstpersonal des Landes in Hinsicht auf die Wälder und Almen die Überwachungs- und Schutzaufgaben und allgemein, soweit sie in den Zuständigkeitsbereich des Landes fallen, die Polizeibefugnisse und institutionellen Aufgaben des Staatsforstkorps, die ihnen von diesem Gesetz zugewiesenen sowie die von weiteren Rechtsvorschriften festgelegten Aufgaben ausübt. Im Gesetz vom 7. August 2015, Nr. 124 hat das Parlament die Abschaffung des Staatsforstkorps als eigener Polizeikorps vorgeschrieben und mit 01.01.2017 umgesetzt. Die Aufgaben des Staatsforstkorps wurden hauptsächlich dem Korps der Carabinieri übertragen. Eine rechtliche Abstimmung auf Staatsebene der Polizeibefugnisse für das Landesforstkorps ist notwendig. Koordinierungstreffen zum Abstimmen der Zuständigkeiten sind mit allen Polizeikräften notwendig, um etwaige Zweigleisigkeiten bei Polizeiaufgaben zu vermeiden.

Im Südtiroler Teil des Nationalparkes Stillsfer Joch sind zwölf Mitarbeiter des Landesforstkorps der Parkverwaltung zugeteilt. Um Zweigleisigkeiten zwischen den Befugnissen des Landesforstkorps innerhalb des Nationalparks zu vermeiden, wurden die Aufgaben im Bereich Umweltbildung und Wildschäden des Personals der Parkverwaltung eindeutig von den Zuständigkeiten des Landesforstkorps getrennt.

In der neu geschaffenen Agentur Landesdomäne ist auch der Forstbereich eingegliedert (Domänenflächen, Waldflächen, Forstgärten, Forstschule Latemar, Sägewerk Latemar). Die Rolle der in der Agentur Landesdomäne tätigen Mitarbeiter des Landesforstkorps wurde geklärt.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

2 Die Zuständigkeiten des Landes im Bereich Jagd sind festgelegt

2020	Ausarbeitung eines Managementplans und Einsetzung einer dafür verantwortlichen Arbeitsgruppe im Umgang mit wieder angesiedelten Wildtieren (Wolf, Bär...).
2020	Die Leitlinien für eine wald- und feldverträgliche Wildbewirtschaftung sind mit den Interessensvertretungen auf die neuesten Erkenntnisse angepasst.
2020	Ein Landesgesetz zur „Regelung der Jagdausübung und der Wildruhezonen in den Landesnaturparks“ ist verabschiedet.
2021-23	Die Leitlinien für eine wald- und feldverträgliche Wildbewirtschaftung sind mit den Interessensvertretungen auf die neuesten Erkenntnisse angepasst.

Das Autonomiestatut befugt die Provinz Bozen Gesetzesbestimmungen über die Sachbereiche Jagd und Fischerei zu erlassen. In den letzten Jahren ist es diesbezüglich immer wieder zu Kompetenzkonflikten gekommen, die für große Rechtsunsicherheit sorgen.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

3 Umsetzung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum (ELR) 2021-2027

2018-20	Überarbeitung der Flächenbögen für die Grünlandbetriebe für die Gesuchskampagne 2018, 2019 und 2020 abgeschlossen.
2018-20	Die 5% Kontrollen der Agrarumweltmaßnahmen und der Ausgleichzulage 2018, 2019 und 2020 sind in Zusammenarbeit mit der Landeszahlstelle durchgeführt.
2021-27	Ausarbeitung des Entwicklungsprogrammes für den ländlichen Raum (ELR) 2021 - 2027.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

4 Bewältigung Sturmschäden Vaia Ende Oktober 2018	
2018	Sofortmaßnahmen
2019-20	Mittelfristige Maßnahmen
2020-22	Mittel- und langfristige Maßnahmen
2023	Langfristige Maßnahmen

Am 29. und 30.10.2018 wurden vom Sturm "Vaia" auf einer Fläche von ca. 5.900 ha rund 1,5 Mio. Festmeter Holz geworfen. Der Landesforstdienst hat kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen zur Beseitigung der Schäden getroffen.

Sofortmaßnahmen: Umgehende Öffnung des betroffenen ländlichen Straßennetzes und der Forststraßen. Rund 3 Mio. € Ausgaben.

Mittelfristig: Instandsetzung des betroffenen ländlichen Straßennetzes und der Forststraßen, ergänzend Neubau von Bringungswegen. Rund 12 Mio. € Ausgaben.

Beiträge für die Bringung des Schadholz. Rund. 17,5 Mio. € Ausgaben insgesamt.

Mittel- und langfristig auf ca. 1.000 ha technische Maßnahmen im Schutzwald, einschließlich Aufforstungen. Auf weiteren 1.000 ha ergänzende Aufforstungen zur Unterstützung der Waldverjüngung. Geschätzte Ausgabe rund 50 Mio. €.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 09-05 Geschützte Bereiche, Naturparks, Natur- und Waldschutz

(4) Leistungen

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

Abteilung Forstwirtschaft

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Gutachten und Bewilligungen (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Teilnahme an Dienststellenkonferenzen	Anzahl	22	23	23	23	◐
2 Aufsicht und Kontrolle (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Anhörungen zu Übertretungsprotokollen	Anzahl	34	40	40	40	●
3 Management der Lebensräume (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Durchgeführte außerordentliche Holzschlägerungen (genehmigt durch Abteilungsdirektor)	m ³	700,00	18.700,00	18.700,00	18.700,00	◐
4 Vergabe von Beiträgen (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Gewährte Beiträge für Aus- und Weiterbildung im Bereich Forstwirtschaft und Umwelt	Anzahl	7	8	8	8	●
5 Ausbildung (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Teilnehmer des Forstwachenkurses	Anzahl	0	25	0	0	◐
2	Teilnehmer des Försterkurses	Anzahl	0	0	25	0	◐

Forstwachen- und Försterkurse werden nicht jährlich abgehalten, sondern im Abstand von 3 bis 4 Jahren, sobald entsprechende Stellen frei sind.

6 Verwaltung und Durchführung von Regiearbeiten (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Ermächtigungen zur Durchführung von Arbeiten in Regie mit Finanzierung Dritter	Anzahl	199	200	200	200	●
2	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	56	30	30	30	●
7 Verwaltung des Forstpersonals (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Bearbeitete Fälle	Anzahl	16	52	52	52	●
8 Dienstleistungen im Bereich Zivilschutz (Abteilungsdirektion Forstwirtschaft)							
1	Durchgeführte Einsätze Bereitschaftsdienst	Anzahl	-	15	15	15	●
9 Öffentlichkeitsarbeit (Abteilungsdirektion)							
1	Erstellter Agrar- und Forstbericht	Anzahl	-	1	1	1	●

Amt für Forstverwaltung

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Gutachten und Bewilligungen (Forstverwaltung)							
1	Rechtsnormen und Rundschreiben	Anzahl	9	2	2	2	◀
2	Sondererlaubnis zum Pilzesammeln	Anzahl	140	148	148	148	◀
3	Sondergenehmigung Fahren auf gesperrten Straßen	Anzahl	852	792	792	792	◀
2 Aufsicht und Kontrolle (Forstverwaltung)							
1	Weitere Bearbeitung Übertretungsprotokolle	Anzahl	794	887	887	887	●
3 Management der Lebensräume (Forstverwaltung)							
1	Produzierte Pflanzen in Forstgärten	Anzahl	281.000	320.000	320.000	320.000	●
2	Betreuung des Bereiches „Neophyten“	ha	-	0,50	0,50	0,50	●
4 Verwaltung und Durchführung von Regiearbeiten (Forstverwaltung)							
1	Verwaltete Saison-Forstarbeiter	Anzahl	397	405	405	405	●
2	Verwaltete Langzeitarbeitslose	Anzahl	7	15	15	15	●
3	Durchgeführte Projektierungen und Bauleitungen	Anzahl	12	19	19	6	●
4	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	151	92	92	92	●
5 Öffentlichkeitsarbeit (Forstverwaltung)							
1	Internetseite	Anzahl	1	1	1	1	●
2	Veröffentlichte Fachartikel (Forest Observer)	Anzahl	3	10	10	8	●
6 Ausbildung (Forstverwaltung)							
1	Organisation des Forstwachenkurses	Anzahl	0	1	0	0	●
2	Organisation des Försterkurses	Anzahl	0	0	1	0	●
7 Dienstleistungen im Bereich Zivilschutz (Forstverwaltung)							
1	Durchgeführte Einsätze Bereitschaftsdienst	Anzahl	482	80	80	80	○

Amt für Bergwirtschaft

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Management der Lebensräume (Bergwirtschaft)							
1	Durchgeführte almwirtschaftliche Beratung	Anzahl	30	30	30	30	◀
2	Durchgeführte Beratung für Herdenschutz auf Almen	Anzahl	20	30	30	30	◀
2 Verwaltung und Durchführung von Regiearbeiten (Bergwirtschaft)							
1	Begutachtete Projekte in Fachkommission	Anzahl	800	800	800	800	◀
2	Ausgaben für Projekte	Euro	25.000.000,00	7.600.000,00	7.600.000,00	7.600.000,00	◀
3	Abnahmeprüfungen	Anzahl	143	450	450	450	●
4	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	24	37	37	37	●
3 Vergabe von Beiträgen und Prämien (Bergwirtschaft)							
1	Förderung Primärinfrastruktur	Anzahl	115	100	100	100	◀
2	Walderschließungen	Anzahl	29	20	20	20	◀
3	Almverbesserungsmaßnahmen	Anzahl	53	20	20	20	◀
4	Notstandsbeihilfen	Anzahl	153	150	150	150	◀
5	Waldpflegeprämien	Anzahl	113	250	250	250	◀
6	Holzbringungsprämien	Anzahl	312	530	530	530	◀
7	Modernisierung des Maschinenparks	Anzahl	52	2	2	2	◀

8	Alpungsprämien	Anzahl	1.060	1.060	1.060	1.060	●
9	Durchgeführte Kontrollen der Auflagen	Anzahl	1.000	1.000	1.000	1.000	●
4 Öffentlichkeitsarbeit (Bergwirtschaft)							
1	Durchgeführte Vorträge und Informationsveranstaltungen	Anzahl	10	5	5	5	●
2	Veröffentlichte Fachartikel	Anzahl	1	1	1	1	●
5 Ausbildung (Bergwirtschaft)							
1	Organisation des Forstwachenkurses	Anzahl	-	1	0	0	●
2	Organisation des Försterkurses	Anzahl	-	0	1	0	●
6 Dienstleistungen im Bereich Zivildienst (Bergwirtschaft)							
1	Durchgeführte Einsätze Bereitschaftsdienst	Anzahl	-	50	50	50	●

Amt für Forstplanung

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1 Management der Lebensräume (Forstplanung)							
1	Ermittelte Fläche gesunder Wald	%	98,00	97,00	97,00	97,00	●
2	Bearbeitete PEFC-Ansuchen	Anzahl	170	160	160	160	●
3	Waldbauliche Beratungen und organisierte Weiterbildungen	Anzahl	23	5	5	5	●
4	Betreuung des Bereiches „Neophyten“	ha	3,00	2,00	2,00	2,00	●

2: PEFC = Programme for Endorsement of Forest Certification: Durch die Zertifizierung der Waldbewirtschaftung kann ein Waldbesitzer nachweisen, dass er einen nachvollziehbaren Qualitätsstandard bezüglich Umwelt sowie sozialen und wirtschaftlichen Leistungen bei der Bewirtschaftung seines Waldes erreicht hat.

2 Erhebungen durchführen und Karteien führen (Forstplanung)							
1	Bearbeitete Waldbehandlungspläne	Anzahl	22	30	30	30	●
2	Geführte Wegekartei	km	15.565,00	17.150,00	17.150,00	17.150,00	●
3	Koordinierung LAFIS	Anzahl	1	1	1	1	●
4	Durchgeführte Grenzfeststellungen	m	25.000,00	25.000,00	25.000,00	25.000,00	●
5	Durchgeführte Gefahrenüberwachungen	Anzahl	3	3	3	3	●
6	Geführtes Verzeichnis der Wanderwege	km	19.422,00	15.600,00	15.500,00	15.500,00	●

3: LAFIS = Land- und forstwirtschaftliches Informationssystem

3 Verwaltung und Durchführung von Regiearbeiten (Forstplanung)							
1	Durchgeführte Projektierungen und Bauleitungen	Anzahl	30	25	25	25	●
2	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	168	150	150	150	●
3	Saisonarbeiter	Anzahl	32	30	30	30	●
4 Vergabe von Beiträgen (Forstplanung)							
1	Verwaltete Beitragsgesuche für Behandlungspläne	Anzahl	18	18	18	18	●
2	Verwaltete Beitragsgesuche für Wanderwege	Anzahl	68	60	60	60	●

1: Beiträge für die Ausarbeitung von Behandlungsplänen von Wald- und Weidegüter.

5 Öffentlichkeitsarbeit (Forstplanung)							
1	Organisierte Messeauftritte	Anzahl	1	5	5	5	●
2	Veröffentlichte Fachartikel	Anzahl	5	8	8	8	●
3	Aufgenommene Praktikanten und Diplomanden	Anzahl	35	30	30	30	●

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
6	Ausbildung (Forstplanung)						
1	Organisation des Forstwachenkurses	Anzahl	-	1	0	0	●
2	Organisation des Försterkurses	Anzahl	-	0	1	0	●
7	Dienstleistungen im Bereich Zivilschutz (Forstplanung)						
1	Koordinierung Erfassung Luftfahrthindernisse	Anzahl	1	1	1	1	●
2	Koordinierung der Waldbrandeinsatzkarte	Anzahl	1	1	1	1	●
3	Durchgeführte Einsätze Bereitschaftsdienst	Anzahl	-	120	120	120	●
4	Ausgaben für die Ausstattung der Freiwilligen Feuerwehren	Euro	-	2.000,00	2.000,00	2.000,00	●

Amt für Jagd und Fischerei

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
1	Gutachten und Bewilligungen (Jagd und Fischerei)						
1	Behandelte Projekte in Dienststellenkonferenz (große und kleine UVP, KIS)	Anzahl	92	162	162	162	●
2	Erteilte Genehmigung Wildgehege und Zoos	Anzahl	3	3	3	3	●
3	Erstellte Dekrete für Sonderabschüsse wegen Wildschäden	Anzahl	5	5	5	5	●
4	Durchgeführte Jägerprüfung	Anzahl	408	474	474	474	●
5	Durchgeführte Prüfung Jagd- und Fischereiaufseher	Anzahl	45	13	13	13	●
6	Durchgeführte Fischerprüfung	Anzahl	242	234	234	234	●
7	Ausgestellte Ursprungsscheine für Präparate geschützter Tiere	Anzahl	40	42	42	42	●
8	Erteilte Genehmigungen gefährdete und gefährliche Tiere	Anzahl	0	5	5	5	●
2	Aufsicht und Kontrolle (Jagd und Fischerei)						
1	Festgestellte Übertretungen Jagd	Anzahl	-	162	162	162	●
2	Festgestellte Übertretungen Fischerei	Anzahl	-	36	36	36	●
3	Verfasste Mitteilungen Nachricht strafbare Handlungen	Anzahl	87	5	5	5	●
3	Management der Lebensräume (Jagd und Fischerei)						
1	Bearbeitete Schadensgesuche Schäden Kleinraubwild	Anzahl	93	56	56	56	●
2	Bearbeitete Schadensfälle Großraubtiere	Anzahl	48	35	35	35	●
3	Bearbeitete Schadensfälle an Kulturen	Anzahl	20	57	57	57	●
4	Wildtierzählungen (Rotwild, Steinwild, Schneehühner usw.)	Anzahl	175	127	127	127	●
5	Betreuung des Bereiches „Neozoen“	ha	2,00	2,00	2,00	2,00	●
6	Lebendfang von Wildtieren	Anzahl	-	2.300	2.500	2.500	●
7	Entnahme inkl. Totfunde allochthoner und invasiver Arten	Anzahl	-	88	88	88	●

4 Erhebungen und Karteien (Jagd und Fischerei)							
1	Genehmigte Abschüsse Rehwild	Anzahl	-	8.900	8.900	8.900	◐
2	Genehmigte Abschüsse Rotwild	Anzahl	-	4.500	4.500	4.500	●
3	Genehmigte Abschüsse Gamswild	Anzahl	-	3.800	3.800	3.800	●
4	Genehmigte Abschüsse Schwarzwild	Anzahl	-	4	4	4	●
5	Getätigte Abschüsse Steinwild	Anzahl	-	24	24	24	●
6	Genehmigte Abschüsse Murmeltiere	Anzahl	1.887	1.500	1.500	1.500	◐
7	Getätigte Abschüsse Fuchs	Anzahl	19.510	2.000	2.000	2.000	●
8	Genehmigte Abschüsse Raufußhuhn und Steinhuhn	Anzahl	775	729	729	729	◐
9	In Gewässer eingesetzte Fische	kg	30.099,00	31.474,00	31.474,00	31.474,00	◐
10	Erstellte Fangstatistik Fische	kg	-	25.820,00	25.820,00	25.820,00	◐
5 Verwaltung und Durchführung von Regiearbeiten (Jagd und Fischerei)							
1	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	102	45	45	45	●
2	Saisonarbeiter	Anzahl	6	5	5	5	●
6 Vergabe von Beiträgen (Jagd und Fischerei)							
1	Vorbeugung Wildschäden durch große Beutegreifer	Euro	-	250.000,00	300.000,00	300.000,00	◐
2	Vorbeugung Wildschäden durch andere Wildarten	Euro	-	120.000,00	120.000,00	120.000,00	◐
3	Vergütung Wildschäden durch große Beutegreifer	Euro	-	40.000,00	50.000,00	50.000,00	◐
4	Vergütung Wildschäden durch andere Wildarten	Euro	-	40.000,00	50.000,00	50.000,00	◐
5	Herdenschutzmaßnahmen auf Almen	Anzahl	4	50	50	50	◐
6	Beihilfe für Jagdverwaltung	Euro	-	530.000,00	530.000,00	530.000,00	◐
7	Beihilfe für Fischerei	Euro	-	42.000,00	42.000,00	42.000,00	◐
8	Beihilfe für Pflegezentren heimischer Wildarten	Euro	-	30.500,00	30.500,00	30.500,00	◐
7 Öffentlichkeitsarbeit (Jagd und Fischerei)							
1	Veröffentlichte Fachartikel	Anzahl	10	12	12	12	●
2	Durchgeführte Vorträge und Informationsveranstaltungen	Anzahl	20	33	33	33	●
3	Aufgenommene Praktikanten und Diplomanden	Anzahl	0	2	2	2	●
8 Ausbildung (Jagd und Fischerei)							
1	Organisation des Forstwachenkurses	Anzahl	-	1	0	0	●
2	Organisation des Försterkurses	Anzahl	-	0	1	0	●
9 Dienstleistungen im Bereich Zivilschutz (Jagd und Fischerei)							
1	Durchgeführte Einsätze Bereitschaftsdienst	Anzahl	-	60	60	60	●

Forstinspektorate

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.
1	Gutachten und Bewilligungen						
1	Begutachtung Bauleitpläne und Fachpläne, strategische Umweltprüfung	Anzahl	128	37	37	37	◐
2	Behandelte Projekte in Dienststellenkonferenz (große und kleine UVP, KIS)	Anzahl	341	365	365	365	◐
3	Bauleitplanänderungen mit Umwandlung von Wald (ex-Kulturänderungen)	ha	100,00	194,00	194,00	194,00	◐
4	Ausgestellte Genehmigungen Erdbewegungen	Anzahl	2.059	2.000	2.000	2.000	◐
5	Erstellte Gutachten Bagatelle Eingriffe	Anzahl	630	468	468	468	◐
6	Erteilte Weidegenehmigungen	Anzahl	968	667	667	667	◐
7	Erteilte Genehmigungen Anzünden Feuer	Anzahl	159	96	96	96	◐
8	Erteilte Fahrgenehmigungen gesperrte Straßen	Anzahl	20.077	19.565	19.565	19.565	◐
9	Erteilte Sondergenehmigung für Gülleausbringung	Anzahl	430	30	30	30	◐
2	Aufsicht und Kontrolle im Zuständigkeitsbereich						
1	Festgestellte Übertretungen des Forstgesetzes	Anzahl	113	160	160	160	●
2	Festgestellte Übertretungen des Pilzgesetzes	Anzahl	149	170	170	170	●
3	Festgestellte Übertretungen des Kraftfahrzeugverkehrs in geschützten Gebieten	Anzahl	465	557	557	557	●
4	Festgestellte Übertretungen des Natur- und Landschaftsschutzgesetzes	Anzahl	748	408	408	408	●
5	Festgestellte Übertretungen des Umweltschutzgesetzes	Anzahl	1	39	39	39	●
6	Festgestellte Übertretungen Jagd und Fischerei	Anzahl	23	42	42	42	●
7	Durchgeführte Kontrollen gefährdete und gefährliche Tiere	Anzahl	0	8	8	8	●
8	Verfasste Mitteilungen Nachricht strafbare Handlungen	Anzahl	75	19	19	19	●
9	Durchgeführte sicherheitspolizeiliche Dienste bei Wahlen	Anzahl	47	62	62	62	●
3	Management der Lebensräume						
1	Durchgeführte waldbauliche Beratung	Anzahl	4.991	5.804	5.804	5.804	●
2	Durchgeführte Holzauszeigen	m ³	1.304.119,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00	●
3	Durchgeführte außerordentliche Holzschlägerungen (genehmigt durch Forstinspektorate)	m ³	1.327,00	14.087,00	14.087,00	14.087,00	◐
4	Durchgeführte Rundholzmessungen	m ³	46.439,00	63.394,00	63.394,00	63.394,00	●
5	Durchgeführte almwirtschaftliche Beratung	Anzahl	463	498	498	498	◐
6	Festgestellte Waldbrände	Anzahl	31	24	24	24	○
7	Bearbeitete Schadensgesuche Schäden Kleinraubwild	Anzahl	93	56	56	56	◐
8	Erhebungen für Ausstellung von Sonderabschussdekrete wegen Wildschäden	Anzahl	17	8	8	8	◐
9	Wildtierzählungen (Rotwild, Steinwild, Schneehühner usw.)	Anzahl	175	127	127	127	●
10	Betreuung des Bereiches „Neophyten“	ha	-	0,50	0,50	5,00	●
Für das Jahr 2023 werden 5,00 ha geschätzt, weil Neophyten (Pflanzen, die aufgrund der Klimaerwärmung und der Globalisierung bei uns Fuß fassen) immer öfter angetroffen werden.							
4	Erhebungen durchführen und Karteien führen						
1	Bearbeitete Waldkarteien	Anzahl	3.554	3.000	3.000	3.000	●
2	Bearbeitete Waldbehandlungspläne	Anzahl	37	20	20	20	●
3	Geführte ländliche Wegekartei	km	15.200,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	●
4	Durchgeführte Grenzfeststellungen	m	6.204,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	●
5	Verwaltete Bögen LAFIS	Anzahl	20.073	12.000	12.000	12.000	◐
6	Verwaltete Almkarteien	Anzahl	28	1.700	1.700	1.700	●

7	Geführte Wegekartei Forst- und Almwege	km	0,00	11.400,00	11.400,00	11.400,00	◐
8	Geführte Wanderwegekartei	km	15.500,00	8.200,00	8.200,00	8.200,00	◐
5 Planung und Durchführung von Regiearbeiten							
1	Bearbeitete Anfragen für Regieprojekte	Anzahl	542	580	580	580	◐
2	Durchgeführte Projektierungen	Anzahl	664	614	614	614	◐
3	Abgewickelte Arbeitssicherheit auf Baustellen	Anzahl	829	777	777	777	◐
4	Durchgeführte Bauleitungen	Anzahl	642	270	270	270	◐
5	Durchgeführte Kollaudierungen	Anzahl	212	219	219	219	●
6	Saisonarbeiter	Anzahl	341	340	340	340	●
7	Überprüfte Rechnungen	Anzahl	4.270	3.930	3.930	3.930	●
8	Investierte Geldmittel des Landes	Euro	13.585.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	30.000.000,00	◐
9	Investierte Geldmittel durch Dritte	Euro	4.157.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00	◐
10	Ausgaben für die Behebung von Unwetterschäden an Infrastrukturen im ländlichen Raum	Euro	4.220.000,00	600.000,00	600.000,00	60.000,00	◐
6 Vergabe von Beiträgen und Prämien zur nachhaltigen Bewirtschaftung im ländlichen Raum							
1	Förderung Primärinfrastruktur	Anzahl	115	220	220	220	◐
2	Walderschließungen	Anzahl	29	25	25	25	◐
3	Almverbesserungsmaßnahmen	Anzahl	53	34	34	34	◐
4	Notstandsbeihilfen	Anzahl	153	76	76	76	◐
5	Waldpflegeprämien	Anzahl	113	156	156	156	◐
6	Holzbringungsprämien	Anzahl	312	529	529	529	◐
7	Alpungsprämien	Anzahl	1.060	1.060	1.060	1.060	◐
8	Durchgeführte Kontrollen der Auflagen	Anzahl	825	1.000	1.000	1.000	◐
9	Bearbeitete Gesuche für Landschaftspflegeprämien	Anzahl	99	113	113	113	◐
10	Modernisierung des Maschinenparks	Anzahl	52	210	210	210	◐
7 Öffentlichkeitsarbeit zur Behandlung und Erhaltung der Lebensräume							
1	Durchgeführte Forsttagsatzungen und Forstinfotage	Anzahl	82	81	81	81	●
2	Teilnehmer an Baumfeste	Anzahl	13.348	11.108	11.108	11.108	●
3	Organisierte Exkursionen und Fachtagungen	Anzahl	89	126	126	126	●
4	Organisierte Messeauftritte	Anzahl	3	3	3	3	●
5	Durchgeführte Vorträge und Informationsveranstaltungen	Anzahl	178	198	198	198	●
6	Veröffentlichte Fachartikel	Anzahl	22	33	33	33	●
7	Aufgenommene Praktikanten und Diplomanden	Anzahl	38	37	37	37	●
8 Ausbildung von Waldarbeitern und -eigentümern							
1	Organisation von Waldarbeiterkursen	Anzahl	58	57	57	57	◐
9 Dienstleistungen im Bereich Zivilschutz							
1	Bearbeitete Gefahrenzonenpläne	Anzahl	43	3	3	3	◐
2	Erfasste Luftfahrthindernisse	Anzahl	4.538	11.298	11.298	11.298	◐
3	Durchgeführte Schneemessungen	Anzahl	483	445	445	445	◐
4	Teilnahmen an Lawinenkommissionen	Anzahl	149	116	116	116	●
5	Durchgeführte Zivilschutzsätze und Übungen	Anzahl	168	185	185	185	○

Funktionsbereich Tourismus

(1) Steuerungsbereich und Umfeldentwicklung

Steuerungsbereich

Der Funktionsbereich Tourismus ist, im Rahmen der Gesetze, zuständig für die Ordnung und Förderungen im Bereich Beherbergungsbetriebe, Gastgewerbe, Tourismusorganisationen, Alpinwesen, zudem für touristische Berufe und Reisebüros, sowie für Sponsoring.

Das primäre Ziel ist die nachhaltige Entwicklung und Stärkung der lokalen Wirtschaft und hier vor allem des Tourismus, einschließlich der Erhaltung bzw. Schaffung von sicheren Arbeitsplätzen sowie der Wahrung des Wohlstandes und der Lebensqualität.

Externer Kontext

Im Tourismus ist es wichtig, sich an mehreren Märkten auszurichten, um die Folgen wirtschaftlicher Schief lagen in Herkunftsländern der Gäste auszugleichen.

Das zielgerichtete und effiziente Tourismusmarketing für ganz Südtirol soll durch die Neuorganisation der Tourismusorganisationen weiter verstärkt werden, welche darauf abzielt, die zur Verfügung stehenden finanziellen Ressourcen effektiver einsetzen zu können, eine starke Marke Südtirol zu entwickeln, den Bekanntheitsgrad und die Begehrlichkeit des Landes zu steigern.

Interner Kontext

Der Funktionsbereich Tourismus fühlt sich folgenden Leitsätzen verpflichtet:

1. Wir vergeben Beiträge im Rahmen der Gesetze zur Wirtschaftsförderung im Bereich Tourismus.
2. Wir sind für die Tourismuswirtschaft da: Als Dienststelle arbeiten wir lösungsorientiert und partnerschaftlich.
3. Wir arbeiten nach den Prinzipien verwaltungsrechtliche Korrektheit, Termineinhaltung, transparente und einfache Kommunikation, Kompetenz, Zuverlässigkeit, Vollständigkeit und Freundlichkeit.
4. Es herrscht ein durchgehender transparenter Informationsfluss. Wir kommunizieren zielgerichtet und zielgruppengerecht mit gegenseitigem Respekt.
5. Wir führen kooperativ, ergebnisorientiert und mit Wertschätzung. Wir fordern Einsatz, Leistung und Weiterentwicklung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein.
6. Wir berücksichtigen die Zielsetzungen und Bedürfnisse der Unternehmen, deren Interessensgruppen und unserer Partnerabteilungen im Erbringen unserer Leistungen.
7. Wir sind Experten in den Bereichen Tourismusförderung und Gastgewerbeordnung und sind somit kompetente Dienstleister für unsere Interessensgruppen.

Die neuen politischen Zielsetzungen und ökonomischen Herausforderungen müssen mit den bestehenden Humanressourcen umgesetzt werden. Wenngleich das Personal sich aus erfahrenen und kompetenten Mitarbeitern zusammensetzt und ein positives Arbeitsklima vorherrscht, so stellen eine alternde Belegschaft und die prekäre Raumsituation eine Herausforderung dar.

Entwicklungschancen ergeben sich durch eine Neuausrichtung und Anpassung des Funktionsbereichs Tourismus an die Herausforderungen einer digitalisierten und globalisierten Wirtschaft.

(2) Strategische Ziele

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
1	Südtirol ist eines der beliebtesten Urlaubsziele in Italien und im Alpenraum.						
1	Anzahl der Nächtigungen	Anzahl	33.577.878	28.000.000	29.000.000	30.000.000	○
2	Auslastungsquote	%	40,87	34,09	35,16	36,37	○
3	Finanzierung der Tourismusorganisationen	Euro	20.546.220,00	22.000.000,00	22.000.000,00	22.000.000,00	●
4	Gutachten für Einstufung und Kategorieänderung (Hotel)	Anzahl	121	120	120	120	●

1: Anzahl der Nächtigungen innerhalb eines Tourismusjahres. Das Tourismusjahr erstreckt sich jeweils vom 1. November bis 31. Oktober des Planjahres. Die Daten zum Indikator werden derzeit nur vergangenheitsbezogen ermittelt.

Die zuletzt veröffentlichten Daten beziehen sich auf das Tourismusjahr 2018/19. Datenquelle: astatinfo Nr. 17/2020 „Entwicklung im Tourismus - Tourismusjahr 2018/19.“

2: Brutto-Auslastung der Betten in Prozent (gastgewerblich und nicht gastgewerblich) eines Tourismusjahres. Das Tourismusjahr erstreckt sich jeweils vom 1. November bis 31. Oktober des Planjahres. Die Daten zum Indikator werden derzeit nur vergangenheitsbezogen ermittelt.

Die zuletzt veröffentlichten Daten beziehen sich auf das Tourismusjahr 2018/19. Datenquelle: astatinfo Nr. 17/2020 „Entwicklung im Tourismus - Tourismusjahr 2018/19.“

Für die Planjahre werden Schätzwerte zur Anwendung gebracht, welche die erwarteten Entwicklungs- und Konsolidierungstendenzen des Indikators für das Planjahr zum Ausdruck bringen und auch auf Basis vergangener Entwicklungen und Tendenzen errechnet worden sind.

3: Direkte Erhebung des Funktionsbereichs Tourismus.

4: Direkte Erhebung des Funktionsbereichs Tourismus.

Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 07-01 Entwicklung und Aufwertung des Tourismus

	Einheit	Ist 2019	2021	Planjahre 2022	2023	Steuerb.	
2	Zukunftskonzept eines nachhaltigen Tourismus.						
1	Erstelltes Landestourismusentwicklungskonzept	Anzahl	-	1	0	0	◐
2	Tourismusentwicklungskonzept	Anzahl	-	0	5	5	◐
Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 07-01 Entwicklung und Aufwertung des Tourismus							

(3) Entwicklungsschwerpunkte

1	Erlass neuer Bestimmungen im Tourismus					
2018	Neuordnung der Tourismusorganisationen: Die neue Struktur ist operativ					
2018	Ausarbeitung der Durchführungsverordnung zum neuen Landesraumordnungsgesetz in Bezug auf die Gewerbegebiete bzw. Sondernutzungsgebiete (Touristische Zonen)					
2019	Änderung der Durchführungsverordnung der Gastgewerbeordnung - Einstufungskriterien					
2020	Überarbeitung der Kriterien für Investitionsbeiträge der Privatzimmervermieter					
2020	Neue Förderkriterien Investitionsbeiträge für Tourismusorganisationen					
2020	Sonderförderung von Gastbetrieben als Nahversorger					
2021	Neue Förderkriterien Investitionsbeiträge für Schutzhütten					
Aufgabenbereich/Programm des Haushalts: 07-01 Entwicklung und Aufwertung des Tourismus						

(4) Leistungen

Steuerbarkeit: ● direkt ◐ eingeschränkt ○ nicht steuerbar

Funktionsbereich Tourismus

	Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Steuerb.	
1	Förderungen, Finanzierungen und Sponsoring						
1	Eingereichte Gesuche	Anzahl	323	370	370	370	◐
2	Genehmigte Gesuche	Anzahl	513	323	323	323	◐
3	Ausbezahlte Gesuche	Anzahl	736	315	315	315	◐
4	Eingereichte Ansuchen Sponsoring (LG 79/1973)	Anzahl	62	60	60	60	◐
5	Genehmigte Ansuchen Sponsoring (LG 79/1973)	Anzahl	53	55	55	55	◐
6	Ausbezahlte Ansuchen Sponsoring (LG 79/1973)	Anzahl	47	50	50	50	◐

Da die Anträge nicht aufgrund der jährlichen Verfügbarkeit bearbeitet werden, können sich Rückstände ergeben, wodurch es zu Differenzen bei den Kennzahlen kommen kann.

		Einheit	Ist 2019	2021	Plan 2022	2023	Staub.
2	Verwaltung und Förderung der Tourismusorganisationen						
1	Eingereichte Ansuchen für Investitionsbeiträge	Anzahl	50	50	50	50	◐
2	Genehmigte Investitionsbeiträge	Anzahl	42	40	40	40	◐
3	Ausbezahlte Investitionsbeiträge	Anzahl	46	40	40	40	●
4	Auszahlungen Beiträge und Beihilfen für die Führung der Tourismusorganisationen	Anzahl	78	76	76	76	●
5	Führung und Aktualisierung des Landesverzeichnisses der Tourismusorganisationen	Anzahl	51	76	5	5	○

Nachdem die Tourismusorganisationen aufgrund des neuen LG 15/2017 ihr Statut übermitteln müssen ist der Indikator 5 in den ersten Jahren erhöht.

3	Gastgewerbe und Gastgewerbeordnung						
1	Ansuchen Einstufung Hotel, Privatzimmer und Ferienwohnungen	Anzahl	948	520	520	520	○
2	Ansuchen Vorgutachten für Hotels	Anzahl	410	400	400	400	○
3	Eingereichte Tourismusedwicklungs-konzepte (TEK)	Anzahl	1	0	5	5	○
4	Ansuchen um Änderung des TEK	Anzahl	0	0	3	3	○
5	Eingereichte Ansuchen Unbedenklichkeitserklärung – Abtrennung und Veräußerung von Teilen von gastgewerblichen Betrieben	Anzahl	27	30	30	30	◐
6	Ansuchen Unbedenklichkeitserklärung mit positivem Ausgang – Abtrennung und Veräußerung von Teilen von gastgewerblichen Betrieben	Anzahl	17	20	20	20	◐

4	Alpinwesen						
1	Eingereichte Ansuchen für Beiträge Schutzhütten	Anzahl	29	30	30	30	○
2	Genehmigte Ansuchen Schutzhütten	Anzahl	27	30	30	30	◐
3	Ausbezahlte Ansuchen Schutzhütten	Anzahl	31	30	30	30	●
4	Ermächtigungen zur Führung von Schutzhütten	Anzahl	15	8	8	8	◐
5	Ausbildungskurse Skilehrer	Anzahl	1	1	1	1	○
6	Bewilligung Skischule	Anzahl	0	2	2	2	○
7	Abänderung Skischule	Anzahl	1	2	2	2	○
8	Abänderung Alpinschule	Anzahl	1	1	1	1	○
9	Ausbildungskurs Bergführer	Anzahl	1	1	1	1	●
10	Verwaltungsstrafen auf Skipisten	Anzahl	64	100	100	100	○
11	Fachgutachten Skipisten	Anzahl	34	30	30	30	○
12	Eingereichte Ansuchen für die zeitweilige und gelegentliche Ausübung von Berufen im Bereich Alpinwesen	Anzahl	-	860	910	910	◐
13	Genehmigte Ansuchen für die zeitweilige und gelegentliche Ausübung von Berufen im Bereich Alpinwesen	Anzahl	-	765	815	815	◐
14	Eingereichte Ansuchen um Anerkennung der ausländischen Berufsqualifikation im Bereich Alpinwesen	Anzahl	-	40	40	40	◐
15	Genehmigte Ansuchen um Anerkennung der ausländischen Berufsqualifikation im Bereich Alpinwesen	Anzahl	-	27	27	27	◐

Die Indikatoren 12-13 umfassen ab 2019: Bergführer, Skilehrer, Wanderleiter;

Die Indikatoren 14-15 umfassen ab 2019: Skilehrer, Wanderleiter.

5 Touristische Berufe und Reisebüros							
1	Eingereichte Ansuchen - Prüfung Fremdenführer, Reiseleiter	Anzahl	4	130	100	0	○
2	Erlangte Befähigung - Fremdenführer, Reiseleiter	Anzahl	2	70	60	0	◐
3	Anerkennung - Fremdenführer, Reiseleiter	Anzahl	0	10	10	10	○
4	Eingereichte Ansuchen - Prüfung Reisebüroleiter	Anzahl	0	0	20	0	○
5	Anerkennung - Reisebüroleiter	Anzahl	0	6	6	6	○
6	Erlangte Befähigung - Reisebüroleiter	Anzahl	9	10	10	10	●
7	Erteilte Lizenzen (Reisebüro inkl. Filiale)	Anzahl	1	4	4	4	○
8	Änderung der Lizenzen (Name Inhaber, Schließung)	Anzahl	14	10	10	10	○
9	Eingereichte Ansuchen für die zeitweilige und gelegentliche Ausübung von touristischen Berufen	Anzahl	-	10	10	10	◐
10	Genehmigte Ansuchen für die zeitweilige und gelegentliche Ausübung von touristischen Berufen	Anzahl	-	10	10	10	◐
11	Eingereichte Ansuchen um Anerkennung der ausländischen Berufsqualifikation von touristischen Berufen	Anzahl	-	10	10	10	◐
12	Genehmigte Ansuchen um Anerkennung der ausländischen Berufsqualifikation von touristischen Berufen	Anzahl	-	6	6	6	◐

Die Indikatoren 9-10 umfassen ab 2019: Fremdenführer; Werte vor 2019 sind nicht verfügbar.

Die Indikatoren 11-12 wurden erst kürzlich hinzugefügt, weshalb keine Werte vor 2019 verfügbar sind.

Der Unterschied bei den Indikatoren 1, 2 und 4 ist auf die geplanten und durchgeführten Prüfungen zurückzuführen. Die Prüfungen werden nicht jährlich abgehalten.